



## GEMEINDE HAGNAU

### Gemeinde Hagnau

**Im Hof 5**  
**88709 Hagnau am Bodensee**  
**Telefon: 07532 4300-0**  
**Telefax: 07532 4300-20**  
**rathaus@hagnau.de**  
**standesamt@hagnau.de**  
**bauamt@hagnau.de**

**Öffnungszeiten**  
**Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat**  
 Montag bis Donnerstag  
 08.00 bis 12.00 Uhr  
 Freitag  
 08.00 bis 12.30 Uhr  
**Nachmittags geschlossen!**  
 Donnerstagnachmittag  
 14.00 bis 18.00 Uhr

### Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag  
 08.00 bis 12.00 Uhr  
 Freitag  
 08.00 bis 12.30 Uhr

### Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag  
 14.00 bis 18.00 Uhr

### Tourist-Information

**Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee**

**Telefon: 07532 430043**

**Telefax: 07532 430040**

**tourist-info@hagnau.de**

Montag bis Freitag

09.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 17.00 Uhr

### Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See:  
 Telefon: 0800 5053333  
 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Tele-  
 fon: 07544 8121

### Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau

#### Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter

Telefon: 07541 505-591

## AMTLICHES

### Rathaus geschlossen

Aufgrund des Brückentages ist das Rathaus am Montag, 31.10.2016 geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

*Bürgermeisteramt*

### Das Einwohnermeldeamt informiert:

### Saisonkräfte welche ins Ausland zurück gehen bitte abmelden !!

Die Saison geht zu Ende und somit auch viele Saisonkräfte zurück in ihre Heimat. Wir bitten um Abmeldung auf dem Einwohnermeldeamt. Wenn sich die Person schon nicht mehr in Hagnau aufhält, sind Sie als Wohnungsgeber verpflichtet die Abmeldung vorzunehmen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Einwohnermeldeamt*  
*Natalie Frik Tel. 4300-18.*

### Bekanntmachung nach § 50 Bundesmeldegesetz Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Nach § 50 Abs. 1 Satz 1 des neuen Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtsdaten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Den Betroffenen ist gemäß § 50 Abs. 1 in Verbindung mit Absatz 5 BMG gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hagnau am Bodensee, Im Hof 5, 88709 Hagnau am Bodensee eingelegt werden. Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d.h. bereits früher im Zusammenhang mit den genannten Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Hagnau am Bodensee, 17.10.2016

gez. Volker Frede  
 Bürgermeister

### Information an die Bürger:

In letzter Zeit kam es öfter vor, daß das Mitteilungsblatt nicht jeden Haushalt erreicht hat. Wir bitten Sie hierfür Verständnis zu haben und nicht verärgert darüber zu sein.

Im Rathaus liegen ab Donnerstagmittag jederzeit Mitteilungsblätter zur Abholung bereit. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**Übrigens:** Es wird noch ein/e Austräger/in für das Mitteilungsblatt, Dorfmitte gesucht !! Bei Interesse bitte bei Rathaus Hagnau, Tel. 4300-12 melden.

**Datenübermittlung an Presse und öffentlich – rechtliche Religionsgemeinschaften****1. Veröffentlichung von Jubiläumsdaten**

Nach § 34 Abs. 2 Meldegesetz für Baden – Württemberg darf die Meldebehörde Gruppenauskünfte an Presse und Rundfunk über Jubiläumsdaten erteilen. Die Meldebehörde darf Namen, Doktorgrade, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

**2. Übermittlung von Meldedaten an Adressbuchverlage**

Des Weiteren darf die Meldebehörde Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von volljährigen Einwohnern in Einwohnerbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen und an andere zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke übermitteln. Unter ähnliche Nachschlagewerke gehört auch die elektronische Speicherung von Adressdaten der Einwohner auf CD – ROM's.

**Jeder Einwohner hat deshalb nach § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes von Baden – Württemberg das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung bzw. Weitergabe seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, eine entsprechende Erklärung gegenüber der Meldebehörde abzugeben.**

**Bei Übermittlungssperren wegen Alters- und Ehejubiläen spätestens zwei Wochen vor dem Tag des Jubiläums, ein schriftlicher Antrag bei der Meldebehörde gestellt werden. Dieser ist nicht mehr notwendig, wenn bereits früher eine Erklärung ohne Beschränkung auf**

**ein bestimmtes Jubiläum abgegeben worden ist.**

**3. Datenübermittlung an öffentlich – rechtliche Religionsgemeinschaften**

Nach § 30 Abs. 2 Satz 1 des Meldegesetzes für Baden – Württemberg übermittelt die Meldebehörde an öffentlich – rechtliche Religionsgesellschaften aus dem Melderegister regelmäßig Daten der Mitglieder dieser Religionsgesellschaften. Hierbei dürfen auch Daten von Familienangehörigen übermittelt werden, die einer anderen oder keiner öffentlich – rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Von dieser Regelung betroffene Familienangehörige können nach § 30 Abs. 2 Satz 2 verlangen, dass ihre Daten nicht an die öffentlich – rechtlichen Religionsgesellschaften übermittelt werden, der sie selbst nicht angehören. **Dieses Widerspruchsrecht der Familienangehörigen kann durch schriftliche Erklärungen gegenüber der Meldebehörde ausgeübt werden.**

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass die Übermittlungssperre für Jubiläumsdaten eines Einwohners keine Auswirkung auf die Veröffentlichung des Jubiläums der Kirche hat. Für die Kirche gelten eigene datenschutzrechtliche Vorschriften, die Melderegister – Pressesperre bindet nur die politische Gemeinde. Der Einwohner kann bei seinem **zuständigen Pfarramt** einen Antrag stellen, dass seine Daten auch nicht von der Kirche veröffentlicht werden.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, keine Weitergabe von Daten bei Auskunftersuchen, die offensichtlich zum Zweck der Direktwerbung genutzt werden.

**4. Widerspruchsrecht gegen die automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften**

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund § 29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörde in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal hat seinen Betrieb am 01. Januar 2007 aufgenommen.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nichtöffentliche Stellen“ erteilt.

Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nichtöffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

**Wer von diesen Widerspruchsrechten Gebrauch machen will, muss eine schriftliche Erklärung gegenüber der Meldebehörde abgeben. Formulare erhalten Sie hierfür bei der Gemeinde Hagnau.**

*Einwohnermeldamt Hagnau*



## ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

**Mülltermine 2016**

**Freitag, 21.10.2016**

Restmüll (4-wöchig)

**Freitag, 28.10.2016**

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonnagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in hausüblichen Mengen möglich)

**Samstag, 29.10.2016**

Problemstoffsammlung

**Freitag, 04.11.2016 !!**

Gelber Sack

**Samstag, 05.11.2016 !!**

Restmüll

**Dienstag, 08.11.2016**

Papier

**Donnerstag, 10.11.2016**

Gartenabfall

**Freitag, 11.11.2016**

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonnagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in hausüblichen Mengen möglich)

**Freitag, 18.11.2016**

Restmüll (4-wöchig)

### Problemstoffsammlung am 29.10.2016

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, den 29.10.2016** an folgenden Standorten für Sie da:

**Uhldingen Ortsrandparkplatz Meersburger Str. von 8:00 bis 8:50 Uhr**

**Meersburg Parkplatz Sommertal von 9:45 bis 11:00 Uhr**

**Immenstaad Parkplatz Linzgauhalle von 12:00 bis 13:20 Uhr**

**Hagnau Rathaus Hof von 14:00 bis 14:50 Uhr**

Angenommen werden Stoffe aus Haushalt und Landwirtschaft, wie z. B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Ölfiler und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Ölradiatoren, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 30 l, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubbefüllige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein.

Landwirte werden gebeten, erst fünf Minuten vor Ablauf der angegebenen Zeit zum Sammelort zu kommen, um einen reibungslosen Ablauf der Sammlung zu gewährleisten. Größere Mengen können nur nach Voranmeldung angenommen werden.

Kleinelektronik- und Haushaltsgeräte wie z. B.: Radios, Stereoanlagen, Videorecorder, Spielkonsolen, PCs (ohne Bildschirm), Telefone, Kopierer, Staubsauger, Fön, Toaster, Kaffeemaschinen etc. können ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

**Nicht angenommen werden:** Elektrogroßgeräte, Fernsehgeräte, Monitore, Altreifen sowie Bauabfälle.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden nicht angenommen. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils freitags kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg bei Raderach, Tettnang Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwaid entsorgen. Termine finden Sie unter [www.abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de)

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Problemstoffen vor oder nach der Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie sich an die angegebenen Uhrzeiten, um Unfällen mit spielenden Kindern vorzubeugen.

Abfallwirtschaftsamt  
Landratsamt Bodenseekreis



## LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

### Durchführung der Traubenhut

Für die Traubenhut in der Zeit vom 22.10. bis 28.10.2016 sind folgende Personen aufgestellt:

Datum	Berg und Altengarten	Kreuzäcker, Halden Schleizen und Bucher
Sa., 22.10.2016	Ainser, Wolfgang	Berger, Siegfried
So., 23.10.2016	Knoblauch, Ernst	Dimmeler, Hermann
Mo., 24.10.2016	Sonntag, Josef	Ganser, Fritz
Di., 25.10.2016	Müller, Horst	Ainser, Joachim
Mi., 26.10.2016	Ganser, Richard	Bischoffberger, Heinrich
Do., 27.10.2016	Gieß, Anneliese	Frik, Franz
Fr., 28.10.2016	Meichle, Michael	Siebenhaller, Michael

Wir bitten, **die Traubenhut gewissenhaft durchzuführen.**  
Kontrolle wird vom Vorstand durchgeführt.

Winzerverein Hagnau

## TOURISMUS

### Gäste für 30 jährige Treue zu Hagnau geehrt

Ein besonderes Jubiläum durften Ingrid und Johann von Gerlach aus Bergisch Gladbach während ihres diesjährigen Aufenthalts in Hagnau feiern. Bereits seit 30 Jahren verbringt das Ehepaar ihren Urlaub bei Familie Bröcker im Hotel Der Löwen.

Nach so vielen Jahren kennen Herr und Frau von Gerlach jede Ecke des Bodensees. Was jedoch während keines Aufenthaltes fehlen darf ist die regelmäßige Wanderung über den Höhenweg nach Meersburg und am Ufer entlang zurück nach Hagnau. Während der 30 Jahre hat Familie von Gerlach meist eine Woche im Herbst in Hagnau verbracht. Hans und Ursula Bröcker betreuen die Gäste seit ihrem ersten Aufenthalt und auch Urs und Felix Bröcker freuen sich sehr über die langjährige Treue.

Wir wünschen Familie von Gerlach alles Gute und noch viele schöne Aufenthalte in Hagnau am Bodensee!



## Veranstaltungen

**Mittwoch, 19.10.2016**

**10:00 Uhr**

**Wein, Reben, See und der Winzerverein**

Was Immenstaad und Hagnau verbindet. Ein geführter Weinspaziergang von Immenstaad zum Winzerverein Hagnau. 10:00 Uhr Treffpunkt vor der Tourist-Information Immenstaad Begleitete Wanderung durch die Reben über die schönsten Aussichtspunkte Immenstaads und Hagnaus. Kellerführung im historischen Holzfasskeller des Winzervereins Hagnau. Verkostung von 5 Weinen entlang der Wegstrecke und im Gewölbekeller des Hagnauer Winzervereins. Ende in Hagnau gegen 14:00 Uhr.

Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG

Treffpunkt: Vor der Tourist-Information Immenstaad / mit Bodensee TeamCard 11,00 € ohne Bodensee TeamCard 14,00 €

Hinweise: Karten beim Winzerverein Hagnau, Tel:07532/1030 oder bei der Tourist-Information Immenstaad Wegstrecke ca. 4,5 km Mindestteilnehmer: 6 Personen

**Donnerstag, 20.10.2016**

**10:00 Uhr**

**Hagnau erkunden- Spaziergang**

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / Die Teilnahme ist kostenlos

**10:25 Uhr**

**Herbstschifffahrten zur Insel Mainau**

Abfahrt Hagnau 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-

straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau  
Ab Hagnau 33,00 € mit Gästekarte/ 36,00 € ohne Gästekarte/ 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)  
Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

**17:00 Uhr****Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum**

Veranstalter: Gemeinde Hagnau  
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau  
Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte  
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

**Samstag, 22.10.2016****17:30 Uhr****Weinprobe: Fisch & Wein / Fischerei Fritz und Martin Meichle**

Heimische Genussfreude mit Hagnauer Fischspezialitäten präsentiert in vier Gängen, begleitet von edlen Hagnauer Weinen. Informationen zur Fischerei und zum Weinbau vollenden das Menü

Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG  
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 55,00 Euro pro Person  
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

**Sonntag, 23.10.2016****10:25 Uhr****Herbstschiffahrten zur Insel Mainau**

Abfahrt ab Hagnau: 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau  
Ab Hagnau 33,00 € mit Gästekarte 36,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)  
Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

**Sonntag, 23.10.2016****15:00 Uhr****Aladdin – Ein Musical von und für Kinder**  
Vorpremiere des Musicals Aladdin, aufgeführt von Kindern der Jungen Akademie Stuttgart.

Veranstalter: Junge Akademie Stuttgart e.V.  
Veranstaltungsort: Gwandhaus Im Hof 7 88709 Hagnau / Kat. I: 10,00 Euro, Kat. II 8,00 Euro, Kinder: 6,00 Euro  
Hinweise: Kartenvorverkauf unter www.fufjasev.de oder 0157 71287200.

**Dienstag, 25.10.2016****19:00 Uhr****Fachliche Weinprobe mit Kellerführung**

Veranstalter: Gemeinde Hagnau  
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treff-

punkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte  
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

**Donnerstag, 27.10.2016****10:00 Uhr****Hagnau erkunden- Spaziergang**

Veranstalter: Tourist-Information  
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / Die Teilnahme ist kostenlos

**10:25 Uhr****Herbstschiffahrten zur Insel Mainau**

Abfahrt ab Hagnau: 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr  
Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau  
Ab Hagnau 26,00 € mit Gästekarte 29,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)  
Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

**Sonntag, 30.10.2016****10:25 Uhr****Herbstschiffahrten zur Insel Mainau**

Abfahrt ab Hagnau: 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr  
Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau  
Ab Hagnau 26,00 € mit Gästekarte 29,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)  
Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

**Segway Touren ab Hagnau**

April-November: täglich um 10 und 17 Uhr  
Anmeldung: www.sightsee.de oder bei der Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0)7532 4300-43

Preis: 79,- pro Person

Treffpunkt: vor der Tourist-Information, Im Hof 1

**Kunst auf dem Haldenhof**

Gudrun Servay-Böttcher  
Haldenhof 2  
88709 Hagnau  
Tel: 07532/6523  
www.servay-böttcher.de

Atelierbesuch nach telefonischer Anmeldung möglich

**„Offene Ateliertür,, immer mittwochs**

April – Oktober  
17:00-20:00 Uhr

**Das Kleine Museum****Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten**

G. Rößler  
Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche  
88709 Hagnau  
Tel: 07532/99 91  
Fax: 07532/44 68 11  
E-Mail: info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Ein einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).

Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

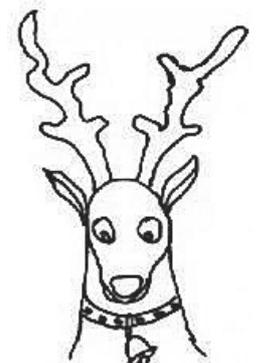
**Öffnungszeiten:**

Bis Ende Oktober 2016  
Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr  
Sowie auf Anfrage

**Hagnauer Adventsmarkt am 27.11.2016****Vorbesprechung Adventsmarkt am Dienstag, 25. Oktober 2016**

Die Vorbesprechung zum diesjährigen Adventsmarkt in Hagnau findet am Dienstag, den 25.10.2016 um 19.00 Uhr im Winzerhaus (Eingang Kirche) statt.

Alle, die Interesse an einem Stand beim Adventsmarkt haben, sind dazu herzlich eingeladen.





# 10. HAGNAUER KLASSIK

01.-04. NOVEMBER 2016 · 20 UHR

BÜRGER- U. GÄSTEHAUS / GWANDHAUS · HAGNAU

**MOTTO: „LEBENSSTÜRME“**

**01.-03. NOVEMBER · BÜRGER- UND GÄSTEHAUS**  
 STEPHAN PICARD, VIOLINE  
 TOMOKO AKASAKA, VIOLA  
 WAYNE FOSTER SMITH, VIOLONCELLO  
 BJÖRN LEHMANN, KLAVIER  
 NORIE TAKAHASHI, KLAVIER

**04. NOVEMBER · GWANDHAUS**  
 KURPFÄLZISCHES KAMMERORCHESTER MANNHEIM  
 GEORG MAIS, DIRIGENT

---

**EINZELKARTEN:** EUR 28,- Kategorie I · EUR 24,- Kategorie II  
**ABO (alle 4 Konzerte):** EUR 94,- Kategorie I · EUR 78,- Kategorie II

Vorverkauf: Tourist-Information Hagnau, bei Reservix oder an der Abendkasse  
 In Zusammenarbeit mit:





*Wir freuen uns auf Sie!*

Tourist-Information Hagnau - Im Hof 7 · 88709 Hagnau am Bodensee - Telefon: +49 (0) 7532 43301-23, F-Mail: tourist-info@hagnau.de, www.hagnau.de



Do. 20.10.  
So. 23.10.  
Do. 27.10.  
So. 30.10.

## Herbstschifffahrten zur Insel Mainau Oktober 2016

ab Immenstaad	10:00 Uhr
ab Hagnau	10:25 Uhr
ab Meersburg	10:45 Uhr
ab Unteruhldingen	11:10 Uhr
Aufenthalt: 4 Std. Rückfahrt: 15:30 Uhr	
Kombitickets (Schiffahrt & Eintritt Mainau):	
Immenstaad	
20. + 23. Oktober:	35,- €
27. + 30. Oktober:	28,- €
Hagnau	
20. + 23. Oktober:	33,- €
27. + 30. Oktober:	26,- €
Meersburg	
20. + 23. Oktober:	30,- €
27. + 30. Oktober:	23,- €
Unteruhldingen	
20. + 23. Oktober:	26,- €
27. + 30. Oktober:	19,- €
Ohne Gästekarte: zzgl. 3,- € Ermäßigter Preis für Kinder. Tickets sind in den Tourist-Informationen der vier Orte und an Bord erhältlich.	

Immenstaad · Hagnau · Meersburg · Unteruhldingen



Tourist-Information Immenstaad, Tel. +49 (0) 7545 / 201-3700, touristus@immenstaad.de, www.immenstaad.de  
 Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0) 7532 / 4300-43, tourist-info@hagnau.de, www.hagnau.de  
 Tourist-Information Meersburg, Tel. +49 (0) 7532 / 440-400, info@meersburg.de, www.meersburg.de  
 Tourist-Information Uldingen-Mühlhofen, Tel. +49 (0) 7556 / 9216-0, tourist-info@uhldingen-bodensee.de, www.seeferien.com

Freunde und Förderer

JUNGE AKADEMIE STUTTGART ev

# Aladdin

Ein Musical von und für Kinder

Text / Musik: Thelen & Thelen  
 Produzenten: Christian Millon  
 Regie: Anne Weidemann  
 Veranstalter: www.fufjasev.de, info@fufjasev.de

**Vorpremiere**  
**Sonntag, 23.10.2016 - 15 Uhr**  
 Hagnau am Bodensee / Gwandhaus

**Premiere mit Premierenfeier**  
**Samstag, 29.10.2016 - 18 Uhr**  
 Junge Akademie Stuttgart  
 Kupferstr. 36, Stuttgart-Vaihingen

**Eintritt**  
**Kategorie 1 - 10,00 €**  
**Kategorie 2 - 8,00 €**  
**Kinder\* - 6,00 €**  
\*bis 16 Jahre  
 Premierenkarten Aufschlag +12,00 €

**Weitere Aufführungen**  
 Sonntag, 30.10. - 14 und 18 Uhr  
 Montag, 31.10. - 16 Uhr  
 Mittwoch, 02.11. - 16 Uhr  
 Donnerstag, 03.11. - 16 Uhr  
 Freitag, 04.11. - 16 Uhr  
 Samstag, 05.11. - 14 und 18 Uhr  
 Sonntag, 06.11. - 14 und 18 Uhr  
jeweils in den Räumen der Junge Akademie Stuttgart  
 Kupferstr. 36, Stuttgart-Vaihingen

**Karten unter**  
**www.fufjasev.de**  
**oder 0157 - 712 87 200**

## KINDERGARTEN

### Baby-Teff in Hagnau

*„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“*  
*Janusz Korczak*

WER...

- ... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat UND...
- ... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will
- ... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht
- ... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte
- ... Informationen rund ums „Baby“ braucht
- ... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

**i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien**  
 Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

**Ansprechperson und Infos:**  
 Manuela Leitgib (Erzieherin)  
 Hauptstr. 19/1  
 88709 Hagnau  
 Tel.: 07532/807755

## SCHUL- NACHRICHTEN

### Hagnauer Schüler dürfen beim Wimmeln helfen

Am letzten Freitag haben uns zwei Mitarbeiter vom Bauhof zusammen mit Herrn Megerle und Herrn Dimmeler nach der Pause an der Schule abgeholt. Wir sollten den Spätburgunder im Laubengang direkt neben der Schule wimmeln. Frau Schubert durfte einen Startschuss geben. Die 1. Gruppe kletterte mit Eimern und Scheren auf den Laster und die andere Gruppe durfte unten wimmeln. Nach einer Weile haben wir getauscht. Wir haben drei Wannen Trauben geerntet. In der Kelterhalle haben wir die Trauben gequetscht, die gequetschten Trauben in einen Behälter gefüllt und einen Schlauch daran befestigt. Das Wasser hat einen Ballon im Behälter aufgeblasen und so die Trauben ausgepresst. An der Seite kam köstlicher, roter Traubensaft heraus. Eine Auffangrinne leitete den Saft in einen Eimer oder wir

konnten ein Glas darunter halten und von unserem eigenen Saft trinken. Unser Saft war sehr süß und hat lecker geschmeckt.



Herr Dimmeler hat uns auch den Keller gezeigt. Am spannendsten fand ich, wie alt und wie groß diese Holzfässer sind. Das älteste Fass ist von 1931, also 85 Jahre alt und

in ein anderes Fass passen 12600 Liter Wein rein. Da hatten wir uns heftig verschätzt. Im Keller sind wir unter der Straße in den Winzerverein gegangen und mit einem großen Aufzug alle wieder nach oben gefahren.

Wir mussten noch unsere Eimer und Scheren abholen und dann war leider schon Schluss. Dankeschön an alle Helfer! Uns Schülern und Lehrern hat es riesigen Spaß gemacht. **Schüler der Klassen 2 und 3 der Grundschule Hagnau**

## VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur

Bodenseekreis

### Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

### Öffentliche Katholische Bücherei Hagnau

Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt!  
Mittwoch und Freitag: 17.00 bis 19.00 Uhr  
Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr  
Ort: Pfarrheim Hagnau

### Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

**Freitag, 12.30 Uhr,**

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:  
mitteilungsblatt@hagnau.de.



**Redaktionsschluss  
Mitteilungsblatt**

Aufgrund des Feiertages am 01.11.2016 verschiebt sich der Redaktionsschluss für die

**KW 44/2016 (03.11.2016)  
auf Donnerstag, 27.10.2016,  
18.00 Uhr.**

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (E-Mail: mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt

**25. Oktober 2016, 19 Uhr, „Säuglingspflege und Ernährung“**

Was bei der Pflege und Ernährung von Säuglingen wichtig ist erfahren werdende oder frischgebackene Eltern am Dienstag, 25. Oktober 2016, im Kurs „Säuglingspflege und Ernährung“. Im Zeitraum zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben Kinderkrankenschwestern praktische Tipps für die Zeit nach der Geburt und beantworten Fragen. Die Veranstaltung findet im Seminarraum des Facharztzentrums, 1. OG, statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erwünscht unter (07551) 9477 5934.

**26. Oktober Kennenlernen der Geburtshilfe mit Führung**

Am Mittwoch, **26. Oktober 2016**, lädt die Geburtshilfe zu einem Kennenlernen in das HELIOS Spital Überlingen ein. Ab 19.00 Uhr können sich angehende Mütter und Väter mit ihren Fragen rund um die Schwangerschaft und Geburt an erfahrene Experten wenden. Dr. Roland Rein, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie Hebammen informieren in Vorträgen über Schwangerschaft, verschiedenen Geburtsmethoden, den Umgang mit Neugeborenen sowie Vor- und Nachsorge.

Die Besucher werden anschließend durch die Räume geführt. Dabei können sie die beiden Kreißsäle, die Geburtswanne, das Stillzimmer, das Kinderzimmer und die Zimmer der Station besichtigen. Jederzeit besteht die Möglichkeit individuelle Fragen zu stellen.

Ein Kind zu bekommen verändert das Leben. Um Eltern dabei zu unterstützen, wurde die **HELIOS Elternschule** gegründet. Hier können werdende Eltern in zahlreichen Themenmodulen alles von der Geburtsvorbereitung bis zum Ende des ersten Lebensjahres erfahren. Der Säuglingspflegekurs und das Kennenlernen mit Kreißsaalführung sind feste Bestandteile dieses Programms.

**BERICHTE UNSERER VEREINE****V d K Herbstausfahrt  
am 10. Oktober**

Ein wenig ließ sich die Sonne blicken als die V d K Familie und einige Freunde aus Hagnau und Immenstaad zur Nachmittagsfahrt zum „Haustierhof Reute“ bei Überlingen startete.

Max Frank und unser Busfahrer Herr Kretzer hießen uns herzlich willkommen und erhofften für uns alle erlebnisreiche Stunden. Zur großen Freude aller Teilnehmer bezahlte Kassiererin Waltraud den Eintritt aus der V d K Kasse. So schwärmten wir dann aus, Tiere, deren Heimat oft die entferntesten Länder unserer Erde sind, zu entdecken, zu beobachten, zu streicheln oder auch zu füttern.

Ein tolles Erlebnis mehr als 200 verschiedene Arten und Rassen von Tieren an einem Ort zu sehen und sich über eine artgerechter Haltung zu freuen. Es ist einfach nur schön, die verschiedenen gefiederten Artgenossen in grandioser Farbenpracht zu sehen. Hier waren die eleganten Jungfrauenkraniche eine besondere Augenweide. Wenn dann aber 10 Tiere der kleinsten Ziegenrasse der Welt aus Westafrika ihre Köpfe über den Lattenzaun strecken, erfreut das nicht nur Kinder sondern auch die Omas und Opas aus der V d K Familie. Auch die schneeweißen Kaschmirziegen faszinierten, konnte man sich doch einen kuscheligen Pullover aus ihren zarten Bauchhaaren gut vorstellen. Wir verspürten nach ca. einer Stunde Bestaunen der seltensten Tierarten Lust auf Kaffee und Kuchen, dies bekamen wir in der gemütlich warmen Bauernhof-Gaststätte.

Flugs ging die Zeit dabei vorüber. Mit tollen Eindrücke setzten wir unsere Fahrt mit Herrn

Kretzer, beinahe über Stock und Stein, durch Linzgau und Salemer-Tal zum „Gasthaus Linde“ in Oberhomburg am Höchsten fort.

Freundlich empfangen und sehr gut bedient ließen wir uns Vesper und Bier oder Viertel schmecken und erlebten bei guter Unterhaltung einen fröhlichen Abschluss dieses sehr gut gelungenen Nachmittags.

Auf der Heimfahrt dankte Max Frank uns für die Teilnahme, vor allem auch Herrn Kretzer für seine umsichtige Fahrweise, nur seine Frau vergaß er diesmal. Das möchten wir von der V d K Familie gerne machen. Wir danken Waltraud für die Bearbeitung der telefonischen Anmeldungen und entschuldigen uns für die Abmeldungen in letzter Minute. Es war wieder erstaunlich was man in 7 Stunden erleben kann, wenn man sich auf die V d K Familie einlässt.

Wir freuen uns auf das nächste Treffen am **3. November 16.00 Uhr im „Gasthaus Adler“**. Ihre Schriffführerin

**Kath. Pfarrgemeinderat****Erntedank in Hagnau**

Am Sonntag den 02.10.2016 richtete die Pfarrgemeinde St. Johann Baptist ihr alljährliches Erntedank- und Pfarrfest aus.

Zahlreiche Besucher kamen zum Festgottesdienst in die Pfarrkirche und bestaunten den Erntedankteppich, der von Pfarrer Schneider und den Kindern in der Predigt näher erläutert wurde. Der Motivteppich wird schon seit über 30 Jahren in Hagnau gelegt, in diesem Jahr von einem neuen Team.

Nach dem Gottesdienst folgten viele Be-

sucher der Einladung des Gemeindeteams und verweilten im Winzerhaus und auf dem Kirchplatz. Zu den Klängen der Musikkapelle Hagnau genossen sie allerlei Köstlichkeiten und natürlich guten Hagnauer Wein. Nachmittags unterhielt Werner Hiestand die Gäste mit seiner Musik.



Der Erntedankteppich kann noch bis Ende Oktober in der Kirche angeschaut werden. Danach wird der Altarschmuck abgebaut und die Lebensmittel bedürftigen Menschen gespendet.

Die Pfarrgemeinderäte und das Gemeindeteams bedanken sich herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Dank ihrer Hilfe können wir auf ein schönes und erfolgreiches Fest zurückblicken.



**Hagnauer  
Wimpler**



**RSV Hagnau  
am Bodensee e.V.**

**Ihr habt Lust ein Wimpler zu sein ?**

**Dann kommt zu uns...**

Die 'Wimpler' sind eine Untergruppe des Narrenverein Eule e. V.  
**Für kommende Fasnet sind noch Masken frei !!**

Wenn Du/Ihr Lust habt in der Fasnet mit auf Umzüge zu gehen und Euch in der Gruppe zu engagieren mit viel Spaß und tollen Leuten die Fasnet zu erleben, dann meldet Euch. Auch Familien sind willkommen, der Verein hat für jedes Alter ein passendes 'Häs' !!

**Nähere Info's gibt's bei Eva Tel. 0172/5819179 oder grundmann-eva@web.de**  
Schaut doch mal auf die Homepage vom Narrenverein: [www.nv-eule.de](http://www.nv-eule.de)

Wir freuen uns auf eine tolle Fasnet, vielleicht ja schon mit Dir....



**Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf [www.rsv-hagnau.de](http://www.rsv-hagnau.de)**

**1. Mannschaft  
Türk. AV Überlingen –  
RSV Hagnau 5 : 1 (3 : 0)**  
Torschütze: Alexander Hiestand

**Die nächsten Spiele der 1. Mannschaft des RSV:**  
Sonntag, 23.10.2016, 15.00 Uhr  
**RSV – SC Markdorf 2**  
Samstag, 29.10.2016, 16.00 Uhr  
**TuS Meersburg – RSV**  
Sonntag, 06.11.2016, 14.30 Uhr  
**RSV – SpVgg. F.A.L. 3**

**Jugend (Heimspiele auf dem Sportplatz Hagnau)  
Die nächsten Spiele unserer C-Junioren der SG Meersburg-Hagnau / 1. Kreisliga (A):**  
Sonntag, 23.10.2016, 12.20 Uhr  
**SG Mbg./Hagnau – SG Ach-Linz 2**  
Samstag, 29.10.2016, 14.00 Uhr  
**SG Meßkirch – SG Mbg./Hagnau**  
Sonntag, 06.11.2016, 12.20 Uhr  
**SG Mbg./Hagnau – SG Zoznegg**

**Die nächsten Spiele unserer D1-Junioren der SG Meersburg-Hagnau / 1. Kreisliga (A):**  
Sonntag, 23.10.2016, 11.00 Uhr  
**SG Mbg./Hagnau – SpVgg. F.A.L.**  
Samstag, 29.10.2016, 12.30 Uhr  
**FC Kluftern – SG Mbg./Hagnau**  
Montag, 07.11.2016, 18.00 Uhr  
**SG Mbg./Hagnau.- TuS Immenstaad**

**Die nächsten Spiele unserer E-Junioren der SG Meersburg-Hagnau**  
Freitag, 21.10.2016, 17.30 Uhr  
**FC RW Salem 2 – SG Mbg./Hagnau**

**Buchausstellung der katholischen öffentlichen Bücherei Hagnau**



Auch in diesem Jahr lädt das Hagnauer Bücherei-Team zur Buchausstellung im Pfarrheim Hagnau ein, wo Sie die neusten Bücher für Groß und Klein in die Hand nehmen, anlesen und bestellen können.

Wir haben So 23.10., So 30.10. und Do 01.11.2016 von 11:00- 18:00 Uhr für Sie geöffnet.  
Ab 13.30 Uhr können Sie sich in unsere Cafeteria mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen stärken.



**Die islamische Herausforderung  
an Europa**

**Prof. em. Bassam Tibi**

Universität Göttingen Lehrstuhl für Islamologie

**Der politische Islam in einem säkularen  
Europa der individuellen Menschenrechte**

**Di, 25. Okt. 2016 um 19:30 Uhr**  
**Bürgersaal, Rathaus Immenstaad**

Beitrag: 5 €, Schüler und Studenten frei  
Büchertisch

Unser Beitrag zur Reihe „Begegnungen mit dem Islam“ des Landratsamtes  
und anderer Bildungswerke



**Sonntagmorgen!  
Ausgeschlafen?  
Dann komm auch DU vorbei!**

Wir treffen uns ab 9.00 Uhr im Pfarrheim Hagnau.  
Der gemeinsame Beginn ist um 9.15 Uhr.

Bitte bring mit, was du für ein perfektes **Frühstück** brauchst  
und 1 € für die Frühstückskasse, denn...  
... Brötchen, Butter und Getränke sind schon da.

Wir erfahren jedesmal mehr von **Gott** und seinem Sohn **Jesus**.

Danach gibt uns der **Gottesdienst** in der Kirche  
Kraft und Schwung für die neue Woche!

Wir treffen uns ca. alle 6 Wochen  
und laden alle Kids **ab der 3. Klasse** ein.

Wir freuen uns auf dich!



GoOD Morning ist eine Initiative der Seelsorgeeinheit Meersburg/  
Pfarrgemeinde Hagnau St. Johann Baptist.  
[godmorning@gmx.net](mailto:godmorning@gmx.net)

Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:

www.vhs-bodenseekreis.de

oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau

**Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630**

**hagnau@vhs-bodenseekreis.de**

**Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Halbebelegung etc.) informiert sind!**

### Hagnau

#### Zauber-Workshop (für Kinder von 8 bis 99 Jahren!)

Zaubern ist keine Hexerei! Möchtest du zaubern können wie die großen Zauberer? Tricks erlernen, die nicht im Zauberkasten sind und damit deine Familie und Freunde verblüffen? Dann bist du hier genau richtig. In diesem Kurs kannst du ohne großen Aufwand einfache, aber effektvolle Tricks erlernen, wie z. B. kleine Wunder mit dem Kartenspiel, Ringe von einer Schnur zaubern oder Geld verschwinden lassen sowie zauberhafte Seilkunststücke. Simsalabim! Dieser Zauberworkshop ist für die ganze Familie ein Erlebnis. Die Pause wird gemeinsam verbracht. Am Kursende erhält jeder „Zauberlehrling“ eine Urkunde. Bitte Vesper, Spielkarten und ein Seil mitbringen. Eine Trickbeschreibung ist für 5,00 EUR beim Kursleiter erhältlich.

Kurt Halder, 1 Termin

Samstag, 29.10.2016, 09:00-15:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

**NA202212HA\***

27,00 EUR (1 TN) / 45,00 EUR (Geschwisterpaar oder Elternteil mit Kind) / 59,00 EUR (Elternteil mit 2 Kinder) (gültig ab 8 Teilnehmern)

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

### Hagnau

#### Salsa - Wellfit für Körper und Seele

Mach mit beim Bewegungstraining für alle Freunde von Salsa, Merengue, Latino-Pop, Raggaeton, Zumba & Co.

Teilnahme für Einzelpersonen und Paare.

Erlerne und praktiziere im Einzeltraining mit viel Spaß und Leichtigkeit die Grundschriftvarianten, die geschlechtertypische Ganzkörperbewegung und Variationen - für mehr Beweglichkeit, Individualität, Körpergefühl und Schrittsicherheit. Durch die körperschonende und gleichzeitig intensive Ausführung der Bewegungen ist das Training für jedes Alter geeignet und auch für Salseros/-as ideal, um sich zukünftig typgerechter und „cubatypisch“ zu bewegen. Perfekt ebenso zur Vorbereitung beabsichtigter Zumba-/Latinofitness- oder Paarkurse im Salsa. Mit bequemer Kleidung und drehfreudigen Schuhen (Dance-Sneakers, Jazztanzschuhe o.ä.) macht das Training noch mehr Spaß und schon gleichzeitig unsere Gelenke.

Raus aus dem Alltag und hinein ins Tanzvergnügen mit dem gewissen Urlaubsfeeling.

Thomas Roth, 1 Termin

Sonntag, 30.10.2016, 16:30-19:30 Uhr

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

**NA209615HA\***

18,50 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

### Hagnau

#### Rom - die ewige Stadt Kunst- und Kulturgeschichte

1. Die großen Sehenswürdigkeiten Roms

2. Die Villen und Paläste Roms

Rom - zeitlos, unerschöpflich, die Jahrtausende überdauernd. Rom - uralt und immer jung und quicklebendig, chaotisch und funktionierend - überquellend von herrlichsten Kunst- und Kulturschätzen, die zu den erlesensten dieser Erde gehören.

Wir werden in vielen Bildern und Informationen Rom durchstreifen, von den grandiosen Bauten der Antike über die Meisterwerke eines Michelangelo und Raffael bis zu den gigantischen barocken Palästen der Stadt und den traumhaften Villen der mächtigen Familien Roms.

Angelika Hermann, 2 Abende, 07.11.2016, 14.11.2016

Montag, wöchentlich, 19:15-20:45 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

**NA203018HA\***

14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

### Hagnau

#### Gesangsworkshop - Stimmbildung II: Songpräsentation und Bühnenperformance

Du hast bereits etwas Erfahrung mit deiner Stimme und möchtest nun lernen, wie man direkt am Song arbeitet und sich auf der Bühne präsentiert? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für dich. Zusammen erarbeiten wir ein für dich passendes Konzept. Über Aufwärmübungen, dem Umgang mit dem berühmten Lampenfieber und natürlich der Auswahl und dem Vortragen des richtigen Songs - wir besprechen alle wichtigen Themen rund um eine überzeugende Bühnenperformance. Durch meine Kenntnisse und Erfahrung als Sängerin im Fachbereich Rock und Pop kann ich dir mit entsprechenden Tipps und Tricks zur Seite stehen.

Franziska Restle, 1 Termin

Samstag, 12.11.2016, 13:00-16:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

**NA208712HA\***

19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

### Hagnau

#### Modeschmuck: Ketten, Armbänder und Ringe selbst gestalten Wochenendworkshop

Keine Lust auf Modeschmuck, den jeder hat? Sie wollen sich Ihren ganz individuellen Schmuck selbst gestalten? Dann sind Sie in

diesem Kurs genau richtig: Über die Herstellung von Ösen- und Gliederketten in Silber mit Süßwasserperlen, Lava- und Edelsteinen als 3-6-reihige Ketten bis zu dazu passenden Armbändern - hier können Sie Ihre Kreativität und Wünsche einbringen. Oder Sie gestalten sich Ihren Ring mit Silberdraht, Swarovski-Steinen und Glasperlen selbst. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte direkt vor Ort der Kursleiterin erstatten.

Tanja Hartwig, 1 Nachmittag

Samstag, 26.11.2016, 14:00-17:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

**NA212722HA\***

18,70 EUR zzgl. Materialkosten, je nach Verbrauch zwischen 15,00 und 25,00 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

### Hagnau

#### Stress und Burn-out Samstagseminar

Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.

Katja Eigendorf, 1 Termin, 03.12.2016

Samstag, 10:00-16:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

**NA301955HA\***

29,68 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

### Hagnau

#### Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren

In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.

Tanja Hartwig, 1 Vormittag

Samstag, 10.12.2016, 10:00-12:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

**NA212724HA\***

12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)

\* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

**Hagnau  
Yoga**

Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017

Dienstag, 20:00-21:00 Uhr

Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5

**NA301114HA**

57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

**Hagnau  
Yoga**

Hatha-Yoga mit Rückenübungen. Yoga ist eine Methode, die alle Seiten der menschlichen Persönlichkeit entwickelt. Im Kurs wird das körperbezogene Yoga ausgeübt. Die einzelnen Yoga-Haltungen (Asanas) dienen der Stärkung von Körper und Gesundheit. Sie werden in intensiver Verbindung mit dem Atem ausgeführt, was einen Ausgleich von Körper, Geist und Seele ermöglicht. Zum Abschluss erfolgt eine Tiefenentspannung zum Abbau von Stress und für innere Ruhe.

Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017

Dienstag, 18:45-19:45 Uhr

Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5

**NA301116HA**

57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)



Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

	9			1	2	4	8	3
8	4	2		5	9			
3	1	7				2	9	5
			2		1	6	7	9
	7	9	6	4	5			
	6	3	9			5		1
4		1	8	7			2	
7			1	9	6			
9		6				7	1	8

**SUDOKU**

Auflösung

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2	5	9	6	1	0	2	4	7	3
0	8	3	7	4	9	1	5	6	2
1	7	2	8	6	3	9	5	4	1
2	6	8	4	5	1	7	9	3	0
5	8	4	2	3	1	6	7	9	0
0	4	7	6	1	2	5	3	8	9
8	4	2	3	5	6	1	9	7	0
7	9	1	6	2	8	3	5	4	0
6	9	5	2	1	2	4	8	3	0



» Online top informiert.



» Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40  
 anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



## GEMEINDE STETTEN

### AMTLICHES

#### Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt  
 Schulstraße 18, 88719 Stetten  
 Tel. 07532/6095, Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de  
 rathaus@gemeinde-stetten.de

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr  
 Donnerstagnachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr  
 (abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

#### GEMEINDE STETTEN LANDKREIS BODENSEE-KREIS



### Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin am 06. November 2016

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk: Wahlraum: Gemeindsaal im Rathaus Stetten, Erdgeschoss, Schulstraße 18, 88719 Stetten.
3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber/innen nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.  
 Nicht wählbar ist:
  - wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
  - für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
  - wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder

- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
    - den Namen eines/einer im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter un-zweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt.
    - den Namen des/der im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter un-zweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt. Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der/die im Stimmzettel aufgeführte Bewerber/in eine Stimme.
    - den Namen einer wählbaren Person unter unzweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt. Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.
  5. **Jeder** Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
  6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt/Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
  7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt hat.
  8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Stetten, den 13.10.2016

**Bürgermeisteramt,**  
 gez. Jürgen Kammerer, Bürgermeister-Stellverteter

**GEMEINDE STETTEN**  
**LANDKREIS BODENSEEKREIS**



**Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin am 06. November 2016**

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des/der Bürgermeisters/-Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde. Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt; bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Heß, Daniel	Handelsvertreter	1963	Gartenstraße 9, 88719 Stetten

Diese Bewerber/diese Bewerberinnen werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Stetten, den 13.10.2016

**Bürgermeisteramt**

gez. Jürgen Kammerer, Bürgermeister-Stellverteter

**Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24. Oktober 2016**

Am **Montag, 24.10.2016**, findet um **19:00 Uhr** im Gemeindesaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Gemeinderatssitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters
2. Fragestunde für Einwohner
3. Modernisierung Pumpwerk am Sportplatz – Vergabe von Bauleistungen – Beratung und Beschluss
4. Vergabe Winterdienst – Beratung und Beschluss
5. Feuerwehr Stetten: Ersatzbeschaffung Einsatzbekleidung nach der neuen Norm und Unfallverhütungsvorschriften– Beratung und Beschluss
6. Öffentliche Kandidatenvorstellung – Beratung und Beschluss

- Anerkennung der Niederschrift vom 26.09.2016
- Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Daniel Heß  
-Bürgermeister-

**Zeugen gesucht!**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am Montagmorgen, 10.10.2016 und ca. 1 Woche davor, wurde die Katze von Familie Grohmann (Narzissenweg) insgesamt zweimal mit einem Luftgewehr oder einer Luftpistole angeschossen und schwer verletzt.

Die Angelegenheit wurde seitens der Familie Grohmann zur Anzeige gebracht. Sachdienliche Hinweise nimmt die Gemeindeverwaltung Tel. 07532/6095 oder der Polizeiposten Meersburg Tel. 07532/4344-3 entgegen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

**Zweite Stettener Dorfwanderung am 09.10.2016 - wieder ein Erfolg!**



Bei schönem Herbstwetter und angenehmen Temperaturen trafen sich knapp neunzig Wanderlustige am Sonntagvormittag auf dem Rathausplatz um gemeinsam mit Bürgermeister Daniel Heß den zweiten Teil der Stettener Gemarkung zu erwandern. Ziel der Wanderung waren dieses Mal die südlichen und südwestlichen Gemeindegrenzen. Nachbargemeinden sind in diesem Bereich die Stadt Meersburg und die Gemeinde Hagnau.

Bürgermeister Heß freute sich über die bunt gemischte Gruppe. Der Einladung waren Stettener aller Altersklassen gefolgt - auch junge Familien mit Kindern und einige Neubürger. Nach einer kurzen Begrüßung und Erläuterung der 5,4 km langen Wegstrecke ging es über die Hagnauer Straße zum Gemeindeverbindungsweg in Richtung der Grenze zu Meersburg. Vorbei am neuen Lärmschutzwall zum Egelseeweg, in dessen Mitte die Gemeindegrenze verläuft.



Auf den Spuren der Gemeindegrenze ging es am Kriegerdenkmal im Lerchenberg entlang, das zur Gemarkung Meersburg gehört. Unterhalb des Kriegerdenkmals biegt die Gemeindegrenze scharf rechts auf eine Feldstraße in herbstlich gefärbten Weinberge Richtung Bodensee ab. Da die Grenze am Ende des Feldweges quer durch die Weinberge zum See führt, kehrte die Gruppe zum Höhenweg zurück.

Weiter ging es in Richtung Rosenhof. Nach einem kurzen Stopp und einigen Erläuterungen ging es weiter über den Schotterweg zum Seeufer. Hier verfügt die Gemeinde Stetten über 1,1 km herrlichen naturbelassenen Strand.



**Weihnachtsbaum gesucht**

Für den Dorfplatz sucht die Gemeinde Stetten wieder einen geeigneten Weihnachtsbaum.

Vielfach hat es sich in den letzten Jahren angeboten ein zu groß gewordener Baum vom Vorgarten der Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

Wer einen Baum anzubieten hat möge sich bitte mit Herr Weißenrieder vom Bauhof, Tel. 6051 oder unter bauhof-stetten@gmx.de in Verbindung setzen.

Für Ihre Unterstützung sagen wir herzlichen Dank



Mit wunderbaren Ausblicken auf den See ging es entlang der Seestraße ging in Richtung Hagnau.

An der Brücke über den Dysenbach überschritt die Gruppe die Gemeindegrenze. Schmunzelnd berichtete der Bürgermeister, dass der Übertritt bei unseren Hagnauer Nachbarn offiziell angemeldet wurde.

Nun ging es kurz bergauf über den Hagnauer Mühlbachweg zum Harlacher Tobel. Hier wurde in Kooperation der beiden Gemeinden, die Brücke und der Fußweg entlang des Tobels neu gestaltet.

Mit dem Bach überschritt die Wandergruppe wieder die Gemeindegrenze nach Stetten. Zurück auf dem Höhenweg, wartete eine kleine Stärkung in Form eines leckeren Stettener Rebsaftes auf die Wanderer. Bürgermeister Heß erläuterte kurz die Sanierungsmaßnahmen am Tobelweg und bedankte sich herzlich bei Familie Warnkönig, auf deren Privatgelände der Stettener Teil des Weges verläuft.

Nach diesem kurzweiligen Halt ging es weiter über die Harlacher Straße vorbei am Gewinn Hülla in Richtung des Sportplatzes von Stetten.



Hier warteten schon fleißige Helfer mit Getränken und einer leckeren Grillwurst auf die Gruppe. Bestaunen konnten die Teilnehmer den neu gestalteten Grill und Grillplatz.

Bürgermeister Heß bedanke sich in diesem Zusammenhang mit einem kleinen Präsent herzlich bei Peter und Markus Mayr, die

durch ihr bürgerschaftliches Engagement das Projekt „Grillplatz“ möglich gemacht haben.



In lockerer Runde und bei netten Gesprächen verweilten die Wanderer noch gerne eine Weile rund um den Grill.

**DANKE:**

Ein besonderer Dank der Gemeinde Stetten gilt allen Personen, die für das Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Daniel Heß  
-Bürgermeister-

**Landratsamt Bodenseekreis  
Neue Blitzer im Bodenseekreis**

Im Bodenseekreis werden im November insgesamt acht neue Standorte stationärer Geschwindigkeitsüberwachung eingerichtet:

- Eriskrich, Ortsteil Wolfzennen, K 7780 Mariabrunner Straße (neuer Messturm)
- Kressbronn, Ortsteil Gohren, L 334 Langenargener Straße (neuer Messturm)
- Heiligenberg, L 201 Pfullendorfer Straße (neuer Messturm)
- Bermatingen, L 205 Markdorfer Straße (neuer Messturm)
- Stetten, B 33 Hauptstraße (neuer Messturm)
- Tettngang, Kreuzung Lindauer Straße / Loreto Straße (neuer Messturm)
- Eriskrich, B 31 Maurenriedtunnel (Einbau der Anlage aus Liebenau, da hier wegen der räumlichen Enge die Lasertechnik der neuen Messtürme nicht funktioniert)
- Frickingen, Ortsteil Altheim, L 200 Hauptstraße (Einbaue der Anlage aus Hagnau, da hier wegen des Gefälles die Lasertechnik der neuen Messtürme nicht funktioniert)

Außerdem werden an zwei vorhandenen Standorten die alten Messanlagen gegen neue ausgetauscht:

- Meckenbeuren, Ortsteil Liebenau, B 467 (die alte Anlage wird gegen einen neuen Messturm getauscht, der tags 50 km/h und nachts 30 km/h messen kann)
- Hagnau, B 31 Ortseingang aus Friedrichshafen kommend (die alte Anlage wird durch einen neuen Messturm ausgetauscht, der in beide Fahrtrichtungen messen kann)

Die gemeinhin als „Blitzer“ bekannten Anlagen sollen die Verkehrssicherheit und den Lärmschutz auf kritischen Streckenabschnitten verbessern. Überwiegend werden dazu die neuen schwarzen Messtürme installiert. Dazu beschafft der Landkreis auch drei neue Messeinheiten, die dann variabel in den Messtürmen eingesetzt werden können. Insgesamt investiert der Landkreis entsprechend eines Kreistagsbeschlusses vom November 2015 rund 370.000 Euro.

Die neuen Anlagen sollen in den ersten beiden Novemberwochen installiert werden und dann sukzessive in Betrieb genommen werden. Der neue Messstandort am Eriskircher Tunnel im Zuge der B 31 ist bereits seit Anfang dieser Woche „scharf“.

Um die insgesamt rund 82.000 Bearbeitungsfälle im Jahr bewältigen zu können, sind im Landratsamt vier neue Personalstellen nötig. Die Planung sieht vor, dass diese sowie auch die angeschaffte neue Technik durch erwartete zusätzliche Einnahmen von 400.000 Euro jährlich refinanziert werden können.

Damit betreibt die Straßenverkehrsbehörde des Bodenseekreises dann insgesamt 21 stationäre Standorte sowie weiterhin zwei mobile Messfahrzeuge im Schichtbetrieb. Die beiden eigenständigen Straßenverkehrsbehörden Friedrichshafens und Überlingens betreiben ebenfalls in ihrem Zuständigkeitsbereich eigene Messanlagen.

**Jugendfeuerwehr**



**Probe**

Am Freitag, den 21. Oktober 2016, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zum Thema „Spiel und Spaß“.

Wir bitten Euch vollzählig zu erscheinen. Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischaun.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter [www.jugendfeuerwehr-stetten.de](http://www.jugendfeuerwehr-stetten.de)


**ABFALL-  
BESEITIGUNG  
MÜLLTERMINE**
**Mülltermine**

Montag, den 24. Oktober Abfuhr Rest-  
müll (zwei- und vierwöchige Abfuhr)

**Einwurfzeiten an  
den Containern:**

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und  
14.00 bis 19.00 Uhr  
an den beiden Standplätzen  
- am Bauhof  
- am Kinderspielplatz  
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert  
weiß/grün/braun.

**Öffnungszeiten  
des Recyclinghofs:**

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Problemstoffsammlung  
am 29.Oktober**

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe  
umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen.  
Das Team der mobilen Sammelstelle ist am  
**Samstag, den 29.Oktober** an folgenden  
Standorten für Sie da:

**Uhldingen Ortsrandparkplatz  
Meersburger Str. von 8:00 bis 8:50 Uhr**

**Meersburg Parkplatz Sommertal  
von 9:45 bis 11:00 Uhr**

**Immenstaad Parkplatz Linzgauhalle**

**von 12:00 bis 13:20 Uhr  
Hagnau Rathaus Hof  
von 14:00 bis 14:50 Uhr**

Angenommen werden Stoffe aus Haushalt  
und Landwirtschaft, wie z.B. Batterien, Au-  
tobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke,  
Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzen-  
schutzmittel, ÖlfILTER und ölige Lappen,  
Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröh-  
ren und Energiesparlampen, Feuerlöscher,  
Ölradiatoren, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle  
anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht  
in den Mülleimer oder ins Abwasser gehö-  
ren.

Die Problemstoffe müssen in festverschlos-  
senen Gebinden, Einzelgebinde maximal  
30 l, (möglichst in der Originalverpackung)  
abgegeben werden. Staubförmige Stoffe,

insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen  
staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte  
die Produktbezeichnung von außen erkenn-  
bar sein.

Landwirte werden gebeten, erst fünf Minu-  
ten vor Ablauf der angegebenen Zeit zum  
Sammelort zu kommen, um einen reibungs-  
losen Ablauf der Sammlung zu gewährleis-  
ten. Größere Mengen können nur nach Vor-  
anmeldung angenommen werden.

Kleinelektronik- und Haushaltsgeräte wie  
z. B.: Radios, Stereoanlagen, Videorecorder,  
Spielkonsolen, PCs (ohne Bildschirm), Te-  
lefone, Kopierer, Staubsauger, Fön, Toaster,  
Kaffeemaschinen etc. können ebenfalls kos-  
tenlos abgegeben werden.

**Nicht angenommen werden:** Elektrogroß-  
geräte, Fernsehgeräte, Monitore, Altreifen  
sowie Bauabfälle.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden  
werden nicht angenommen. Kleingewerbe-  
treibende können Problemstoffe 14-tägig  
im Wechsel jeweils freitags kostenpflichtig  
bei den Entsorgungszentren Friedrichs-  
hafen Weiherberg bei Raderach, Tettnang  
Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwaid  
entsorgen. Termine finden Sie unter [www.  
abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de)

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstel-  
len von Problemstoffen vor oder nach der  
Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie sich  
an die angegebenen Uhrzeiten, um Unfällen  
mit spielenden Kindern vorzubeugen.

**BERICHTE UNSERER VEREINE****Redaktionsschluss Mitteilungsblatt**

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

**Freitag, 12.00 Uhr**

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über [www.primo-einfach-online.de](http://www.primo-einfach-online.de) oder [bachmann@gemeinde-stetten.de](mailto:bachmann@gemeinde-stetten.de) einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtig werden.

**Narrengemeinschaft  
Hasle-Maale Stetten  
am Bodensee****Versteigern, Feilschen und  
Besitztümer wechseln in der  
Dämmerung**

Für die Narrengemeinschaft Hasle-Maale  
war dies ein ganz besonderes Event. Der  
erste Dämmerflohmarkt. Viele Wochen der  
Planung und Organisation. Viele Stunden  
der Vorbereitung. Die Hoffnung auf gutes  
Wetter. Am 24.09.2016 war es dann so weit.  
Die vielen Menschen strömten auf den Floh-

marktplatz. Besucher, Händler und Helfer  
kamen voller Vorfreude zu uns, um beim er-  
sten Dämmerflohmarkt dabei zu sein. Unsere  
fleißige Nadine Röder stand bereits ab 12:00  
Uhr Mittags parat, um Crêpes und Getränke  
für die Flohmarkthändler anzubieten. Unser  
Zunfti Michael Weißenrieder sorgte derweil  
dafür, dass jeder einen Platz für seinen Stand  
bekommt. Chrysy Kammerer hingegen küm-  
merte sich um unseren Kruschtstand – Jede  
Rarität hat schließlich einen speziellen Platz.  
Bis es dann losging war Alles vorbereitet.  
Cocktails warteten darauf getrunken, Spie-  
ße und Würstchen gegessen, und viele tolle  
Gegenstände gekauft zu werden. Man ließ  
das Ganze einfach auf sich wirken. Die Stim-  
mung war eine ganz andere, als auf einem

gewöhnlichen Flohmarkt. Als es dämmer-  
te gingen die Kerzen, Lampen und Lich-  
terketten an. Der musizierende Vagabund  
sorgte für die akustische Untermalung. Und  
nicht zu vergessen – Unseren Ehrenzunfti  
Rolf Weißenrieder. Er versteigerte ganz be-  
sondere Raritäten, und das wie ein Profi. Wer  
zu später Stunde immer noch nicht genug  
hatte, ließ den tollen Abend noch im Bar-



zelt ausklingen und trank einen leckeren Caipirinha oder einen der anderen gemixten Cocktails. Er war ein voller Erfolg, unser Dämmerflohmarkt. Wir freuen uns schon sehr auf nächstes Jahr. Denn schon jetzt steht fest – Er wird wieder stattfinden. Ein großes Dankeschön an alle Helfer und

Gönner der Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten. Der Parkplatz des Gartencenters Schupp durfte freundlicherweise als Parkmöglichkeit von den Händlern und Besuchern benutzt werden. Auch der Gemeinde gebührt unser Dank für die Nutzung der Räumlichkeiten und des Platzes des Bau-

hofs. Natürlich dürfen auf unserer Dankesliste auch die Anwohner in der Landstraße nicht fehlen. Offen und geduldig haben Sie dazu beigetragen, dass uns unser Event gelingt. Vielen Dank!



 **Turn- u. Sportverein Stetten**

 **Turn- und Sportverein Stetten 1966 e.V.**

**SKIGYMNASTIK – fängt wieder an!**

Der TuS Stetten bietet seinen Mitgliedern auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, sich für die kommende Skisaison fit zu machen. Ab dem **20. Oktober 2016** starten wir mit der

**Skigymanstik donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr**

in der Stettener Turnhalle unter Anleitung von Werner Berger.  
Eine Kursanmeldung ist nicht erforderlich, auch Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

**Nordic Walking**

Walken hat sich immer mehr zu einer beliebten Sportart entwickelt, die als besonders gelenkschonend und zudem **als guter Schutz vor Bluthochdruck, Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen** gilt. Nordic Walking gehört zu den beliebtesten Ausdauer-Sportarten der Deutschen und ist nicht nur bei Frauen sehr beliebt. Auch Männer haben den Sport in den letzten Jahren für sich entdeckt. Das lässt sich vielleicht damit erklären, dass Nordic Walking eine besonders gelenkschonende Sportart ist. Auch Männern ist es zunehmend wichtig, sich fit zu halten und im Laufe der Lebensjahre auch zu bleiben. Nordic Walking ist dafür genau richtig, denn es trainiert die Arm-, Rücken- sowie die Beinmuskulatur und beugt auch Altersbeschwerden und Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor.

Die **Nordic Walking-Gruppe des TUS Stetten** freut sich über weitere Interessierten, die sich in dieser Sportart einmal ausprobieren möchten. Es ist für ambitionierte Sportler ebenso geeignet wie für untrainierte Personen.

Wir treffen uns **samstags um 10 Uhr am Sportplatz Stetten** und laufen ca. ca.1 Stunde, mit anschließender Gymnastik, es ist mit ca. 90 min zu rechnen.

Ansprechpartner: **H.-P. Mönch, Tel 445722**

 **Kinderfußball im TuS Stetten** 

Alle fußballbegeisterten Mädchen und Jungen im Alter von 8-11 Jahren sind zu unserem Fußballtraining herzlich eingeladen.

**Training ist freitags von 16:00 Uhr bis 17.00 Uhr.**

Wir trainieren auf dem Sportplatz des TUS Stetten, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Bitte denkt an bequeme Sportkleidung sowie feste Fußball- oder Turnschuhe.

Bei Fragen stehe ich gerne zur telefonisch zur Verfügung  
Tel: 4467942.

Euer Savas Tastan und Beni Cerny 

### Turn- und Sportverein Stetten 1966 e.V.



## Tischtennis für Kinder und Jugendliche

**Ab sofort macht unsere Spitzensportlerin Maja wieder Training für Kinder und Jugendliche!!!**

Tischtennis macht Spaß und bringt Freude an der Bewegung.

**Freitags 17:00 bis 19:00 Uhr in der Turnhalle Stetten.**

Wer Interesse hat oder auch nur mal schnuppern möchte, kann einfach dazukommen.

Sonntag, den 23. Oktober um 16.30-18.00 Uhr im Jugendraum

MoveUP:

Montag, den 24. Oktober um 19.30-21.15 Uhr für alle Junge Erwachsenen von 18-25 Jahren

Kinderstunde:

Dienstag, den 25. Oktober um 16.00 -17.15 Uhr für alle Kinder

Im Alter von 4-8 Jahren in der Grundschule in Stetten

Jugendkreis:

Dienstag, den 25. Oktober um 19.30 -21.15 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren im Jugendraum

### Kinderstunde

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren zur Kinderstunde.

Die Mitarbeiterinnen Mona Kuhfeld, Tamara Höft und Carolin Joos freuen sich auf eine fröhliche Rasselbande. Aufgeregt gespannt erwarten sie alle zwei Wochen „ihre“ Kinder, um mit ihnen zu spielen, Kinderlieder zu singen, eine biblische Geschichte zu erzählen und mit ihnen zu lachen und glücklich zu sein. 15 Kinder waren in den ersten beiden Kinderstunden da und zum Glück hat die Schule reichlich Stühlchen, die darauf warten, von neuen Kinder besetzt zu werden. Die Kinderstunde findet alle zwei Wochen am Dienstag von 16.00-17.15 Uhr statt. Das nächste Mal ist am kommenden Dienstag, den 25. Oktober.

### Verschiebung Übungszeiten Kinderturnen

Ab sofort gibt es neue Übungszeiten beim Kinderturnen:

#### Turnen für Grundschulkinder

**Montags von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr** in der Turnhalle  
Übungsleiterin ist Monika Gassner Tel. 07532-80760

#### Eltern/Kindturnen 0-4 Jahre

**Donnerstags von 15:15 Uhr bis 16:30 Uhr** in der Turnhalle  
Übungsleiterinnen sind Elena Wussler Tel. 01577-8957068  
und Melanie Kolbe Tel. 0176-83000405

#### Kinderturnen 4-7 Jahre

**Donnerstags von 16:30 Uhr bis 17:45 Uhr** in der Turnhalle  
Übungsleiterinnen sind Silke Jelting Tel. 0175-6857435  
Caoline Fleig Tel. 0170-4490735  
und Tanja Schmidt Tel. 0179-9024704

**Wir freuen uns, dass wir neue Übungsleiterinnen für das Kinderturnen gewinnen konnten und wünschen Ihnen einen guten Start und viele schöne Stunden mit**

den Kindern.



### Christlicher Verein junger Menschen CVJM Stetten e. V.

#### Gruppen:

Bibelgesprächskreis:

Donnerstag, den 20. Oktober um 19.30 Uhr bei Familie Kauffmann in Markdorf  
Jungschar:

Freitag, den 21. Oktober um 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses  
Gitarre:

## Du hast Lust auf...

*jeden zweiten Dienstag von  
16:00- 17:15 Uhr  
in der Grundschule in Stetten  
für Kinder von 4-8 Jahren*

**Dann komm zur Kinderstunde!**

*...Spielen*



*...Action*



*...Basteln*



*...Singen*



*...Gott*



Termine 2016 bis Weihnachten

27. September / 11. Oktober / 25. Oktober / 08. November / 22. November / 06. Dezember / 20. Dezember

Wir freuen uns auf DICH - Mona, Carolin und Tamara!





# GEMEINDE DAISENDORF

## AMTLICHES

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr  
 Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr  
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464  
 Fax 07532/47157  
 E-Mail [info@daisendorf.de](mailto:info@daisendorf.de)  
 Internet <http://www.daisendorf.de>

**Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116**

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

### Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

**Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland).** Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

**Die Wohnungsgeberbestätigung** kann über die Homepage unter [www.daisendorf.de](http://www.daisendorf.de) -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

## AUS GEMEINDERAT UND AUSSCHÜSSEN

### Bericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 11. Oktober 2016

Der Gemeinderat bearbeitete die Tagesordnung:

#### 1. Allgemeine Information und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Beratung

##### 1.1. Erkrankung Bürgermeister Lemke

Der Vorsitzende informierte, dass Herr Bürgermeister Lemke erkrankt sei und sprach Genesungswünsche seitens des Gremiums aus.

##### 1.2. Freizeitgelände Schützenstraße

Der stellv. Vorsitzende dankte den vielen Helfern, die bei der bisherigen Instandsetzung des Bolzplatzes (Entfernung von Gestrüpp am Hang) ehrenamtlich tätig waren.

##### 1.3. Freizeitgelände SchützenstraßeAusstellungseröffnung von Frau Renata Cad-dy

Der Vorsitzende teilte mit, dass am 16.10.2016 um 17.00 Uhr die Ausstellungseröffnung „Leuchtende schwingende Farben“ Bilder der inneren Welt von Frau Renata Cad-dy im Foyer des Rathauses stattfindet.

##### 1.4. Bänklehocker

Der Vorsitzende informierte über die Durchführung der Bänklehocker „Dem Himmel sei Dank“ am 21., 22. und 23. Oktober 2016 im Bürgersaal des Rathauses und lud das Gremium ein.

##### 2. Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin bat darum, dass der Vorsitzende bzw. der Gemeinderat sich bei neuen Verhandlungen bezüglich des Erlebnisbuses einsetzen sollen. Insbesondere für Senioren sei es schwierig Termine außerhalb der Gemeinde wahrnehmen zu können; das Anruf-Sammel-Taxi reiche nicht aus. Der Vorsitzende sicherte dies zu.

##### 3. Ausübung der Option zur Anwendung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) bis 2020

###### Bisherige Rechtslage:

Nach § 2 Abs. 3 S. 1 UStG sind „die juristischen Personen des öffentlichen Rechts [...] nur im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art (§ 1 Abs. 1 Nr. 6, § 4 des Körperschaftsteuergesetzes) und ihrer land- oder forstwirtschaftlichen Betriebe gewerblich oder beruflich tätig.“

Die Körperschaftsteuerpflicht besteht nach § 4 KStG bei einer nachhaltigen wirtschaftlichen Tätigkeit (Jahresumsatz > 130.000 €) zur Erzielung von Einnahmen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft und bei einer wirtschaftlichen Heraushebung (Jahresumsatz > 35.000 €). Die Umsatzsteuerpflicht

ist an die Körperschaftssteuerpflicht (bei Vorliegen eines BgA) geknüpft. D.h. entweder volle Steuerpflicht (USt, KSt, KapESt, GewSt) oder komplette Steuerfreiheit. Die ausschließliche Vermögensverwaltung und der Hoheitsbetrieb unterlagen nicht der Umsatzsteuer.

###### Neue Rechtslage:

Die Richtlinie 2006/112/EG des Rates vom 28.11.2006 (Mehrwertsteuersystemrichtlinie) sieht vor, dass die Mitgliedsstaaten Rechtsvorschriften schaffen bzw. anwenden, durch die die Wettbewerbsbedingungen nicht verfälscht und der freie Waren- und Dienstleistungsverkehr nicht beeinträchtigt werden. Auch eine Reihe von Urteilen des BFH und EuGH haben die Umsatzsteuerpflicht der öffentlichen Hand immer mehr ausgeweitet (z.B. Sporthallenurteil).

Mit der Neuregelung der Umsatzbesteuerung wird daher die Umsatzsteuerpflicht von der Körperschaftsteuerpflicht entkoppelt. Gleichzeitig wurde das Ziel verfolgt, die interkommunale Zusammenarbeit nicht steuerrechtlich zu belasten. Das Ergebnis wird als § 2b UStG aus dem Steueränderungsgesetz 2015 den bisherigen § 2 Abs. 3 ersetzen.

Juristische Personen des öffentlichen Rechts sind nach der Neuregelung des § 2b Abs. 1 UStG umsatzsteuerlicher Unternehmer, wenn sie nicht „im Rahmen der öffentlichen Gewalt“ tätig werden. Die Handlungsform auf Grundlage des Privatrechts ist in der Folge stets unternehmerisch und regelmäßig auch der Umsatzsteuer zu unterwerfen. Die Besteuerungspflicht greift ab dem ersten Euro. Zu prüfen ist daher nur noch, ob eine Steuerbefreiung im Rahmen von § 4 UStG in Frage kommt. Auch die generelle Nichtbesteuerung der Vermögensverwaltung wird künftig im Einzelfall zu klären sein. Im Gegenzug wird mit der Umsatzsteuerpflicht aber auch der Vorsteuerabzug auf der Kostenseite verbunden sein.

Das Handeln auf öffentlich-rechtlicher Grundlage ist immer dann umsatzsteuerpflichtig, wenn es zu „größeren Wettbewerbsverzerrungen“ kommt.

###### Umfang der Änderungen:

Betroffen sind alle juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. des Gemeindeverwaltungsverbandes und der Jagdgenossenschaft.

###### Anwendung des § 2b UStG:

Das Umsatzsteuerrecht bietet den juristischen Personen des öffentlichen Rechts die Option, bis zum 31.12.2020 weiterhin die alte Rechtslage anzuwenden. Dazu ist eine Erklärung bis 31.12.2016 (Ausschlussfrist) abzugeben.

Die Option kann mit Wirkung für das nächste Jahr auch vor 2021 widerrufen werden. Allerdings kann die Anwendung des § 2b UStG nicht auf einzelne Tätigkeitsbereiche beschränkt werden, sondern ist immer für die gesamte juristische Person gültig.

**Problematik:**

Der Umfang des Geltungsbereiches des § 2b UStG, also der Umsatzsteuerpflicht ist derzeit noch nicht vollständig absehbar, da § 2b UStG einige unbestimmte Rechtsbegriffe enthält. So ist der Umfang der „größeren Wettbewerbsverzerrungen“ noch näher zu erläutern. Ein angekündigtes BMF-Schreiben zur Klärung wird nicht vor Herbst 2016 erwartet. Da nach Erscheinen des BMF-Schreibens auch noch keine vollständige Klärung des Steuerumfangs erwartet wird und die Zeit zum Handeln (Vertragsanalyse, Gebührenanpassungen, Rechnungsstellung) dann sehr kurz wird, empfiehlt die Verwaltung dem Gemeinderat, die Option bis 31.12.2020 auszuüben. Nach derzeitiger Abschätzung ist nicht von positiven Auswirkungen (Vorsteuerabzug) auf den Haushalt auszugehen. Um den Umfang der Auswirkungen zu eruieren und die entsprechenden Änderungen umzusetzen, ist es notwendig jeden einzelnen Vorgang und Vertrag auf die zu Grunde liegende Rechtsgrundlage (öffentlich oder privatrechtlich) zu untersuchen.

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat beschloss einstimmig für die Gemeinde Daisendorf und die Jagdgenossenschaft von dem Optionsrecht Gebrauch zu machen und § 2 Abs. 3 UStG in der Fassung vom 31.12.2015 für die bis zum 31.12.2020 ausgeübten Tätigkeitsbereiche anzuwenden.
2. Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis, dass die Option auch für den Gemeindeverwaltungsverband Meersburg ausgeübt werde und die Verbandsversammlung unter Umständen nicht rechtzeitig vor dem 31.12.2016 einen entsprechenden Beschluss fassen könne.

**4. Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) – Übertragung der Anteile der Gemeinde auf den Landkreis Bodensee**

Die Stadt Tettngang hat ihre Mitgliedschaft in der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Bodenseekreis mbH (WFB) zum Jahresende gekündigt. Im Aufsichtsrat und in der Gesellschafterversammlung der WFB wurde darüber diskutiert. Beide Gremien haben auf Vorschlag aus dem Gesellschafterkreis einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss dahingehend gefasst, dass der Bodenseekreis überlegen möge, die kommunalen Anteile der Städte und Gemeinden im Landkreis zu bündeln. Entsprechend dieser Empfehlung hat der Landrat diese Frage zunächst dem für die Beteiligungen des Landkreises zuständigen Ausschuss für Verwaltung und Kultur und – nach dessen einstimmiger Empfehlung – dem Kreistag zur Entscheidung vorgelegt. Der Kreistag hat bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen:

1. Der Bodenseekreis bietet den Städten und Gemeinden im Landkreis, die ihre Stammkapitaleinlage an der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH abgeben möchten, an, diese zum Nennbetrag zum 1. Januar 2017 zu übernehmen.

2. Mit der Übernahme der Stammkapitaleinlage übernimmt der Bodenseekreis auch die Verpflichtung zur Zahlung der entsprechenden jährlichen Beiträge. Die Finanzierung erfolgt über allgemeine Finanzmittel des Landkreises.
3. Bei Neufassung des Gesellschaftsvertrages ist darauf zu achten, dass im Aufsichtsrat der WFB ein ausgewogenes Verhältnis zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden und den privaten Partnern zustande kommt.

**Beschluss:**

1. Die Gesellschafterin Gemeinde Daisendorf nahm einstimmig das Angebot des Landkreises zur Übernahme ihres Gesellschaftersanteils an der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH an.
2. Die Stammkapitaleinlage der Gemeinde Daisendorf an der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH wird zum Nennbetrag mit Wirkung zum 01. Januar 2017 an den Landkreis Bodenseekreis übertragen.
3. Die Gesellschafterin Gemeinde Daisendorf stimmte sämtlichen Maßnahmen zu, die erforderlich sind, um die geänderte gesellschaftliche Struktur der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH zu schaffen.
4. Gemäß § 104 Abs. 1 GemO wurde der Bürgermeister der Gemeinde Daisendorf angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH dem noch anzupassenden Gesellschaftsvertrag, dem Verkauf der Gesellschaftsanteile und aller weiteren noch erforderlichen Beschlüsse für die Anteilsübernahme durch den Landkreis zuzustimmen.
5. Die Gesellschafterin Gemeinde Daisendorf ermächtigte und beauftragte den Bürgermeister der Gemeinde Daisendorf zur weiteren finalen Ausgestaltung aller erforderlichen Verträge, alle Maßnahmen zu treffen und Erklärungen abzugeben, die zur Durchführung der vorstehenden Beschlüsse notwendig und zweckdienlich sind. Die Zustimmung der Gesellschafterin Gemeinde Daisendorf zu der vorgenannten Vertragsänderung und den zu fassenden Beschlüssen umfasst auch solche Änderungen und Ergänzungen, die vor dem rechtsgültigen Abschluss der Verträge erforderlich werden aufgrund ggf. weiterer Abstimmungen im Gesellschafterkreis zwischen den Vertragspartnern einerseits sowie aufgrund der Abstimmungen der Verträge mit der Rechtsaufsichtsbehörde, dem Registergericht oder sonstigen Dritten andererseits; soweit es sich hierbei nicht um grundlegende wesentliche Änderungen handelt. Dies schließt jeweils die erforderliche Weisung an den Bürgermeister der Gemeinde Daisendorf zur Abstimmung in der Gesellschafterversammlung mit ein.

**5. Stellungnahme zu Baugesuchen****5.1. Bauantrag zur Errichtung einer Blockbohlen-Hütte, Höhenweg 21, Flst. Nr. 363**

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich

des Bebauungsplanes „Wohrenberg II“. Für die Genehmigung des Bauvorhabens bedarf es der Erteilung folgender Befreiungen von den bauplanungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans „Wohrenberg II“:

- Standort der Hütte außerhalb überbaubarer Grundstücksfläche
- Standort der Hütte im Bereich eines Pflanzgebietes

Die Fragen des Gremiums wurden beantwortet.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen zum Bauantrag einschließlich der erforderlichen Befreiungen/Ausnahmen unter der Auflage, dass das Pflanzgebot anderweitig auf dem Grundstück umgesetzt werde.

**6. Bürgerfragen zur Tagesordnung**

Von der Gelegenheit, zur bereits absolvierten Tagesordnung Fragen zu stellen, wurde kein Gebrauch gemacht.

**7. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat**

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Gehwege der Gemeinde wieder zuwachsen würden und schlug vor, die Bürger persönlich anzusprechen bzw. anzuschreiben.

Des Weiteren teilte der Vorsitzende mit, dass er vermehrt parkende Autos auf Gehwegen sehe. Er bat, insbesondere im Hinblick auf den anstehenden Winter, um das Nichtbeparken von Gehwegen und engen Straßen, wo sonst sowohl das Winterdienstfahrzeug als auch Rettungsfahrzeuge Schwierigkeiten hätten durchzukommen.

**Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort**

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

## Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

### „Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

## Einladung zum Seniorennachmittag am 26. Oktober 2016

Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 26. Oktober 2016, um 14.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt.

Alle älteren Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Herr Kley vom Sanitätshaus Kley aus Markdorf stellt Reha- und Pflegehilfsmittel sowie Alltagshilfen für den täglichen Gebrauch vor.

Kuchenspenden werden gerne vom Organisationsteam entgegengenommen.

Das Organisationsteam freut sich auf Ihr Kommen!

## Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf



**Kinderhaus**  
Daisendorf

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: [bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de](mailto:bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de).

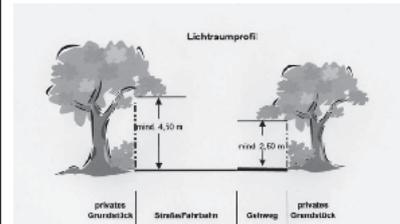


Erzieherin im Juli dieses Jahres abgeschlossen.

Während meiner Ausbildung war ich die Hälfte der Woche in der Schule im Marianum Hegne und die andere Hälfte habe ich im Kinderhaus am Salzberg gearbeitet. Zudem war ich ein Jahr lang in der Krippe, anderthalb Jahre im Kindergarten und ein halbes Jahr im Schulhort. Im Kinderhaus Daisendorf bin ich nun für den Rollenspielbereich und die Schreibwerkstatt zuständig. Ich freue mich auf eine schöne Zeit und neue Erfahrungen im Kinderhaus Daisendorf

## Baumäste und Hecken zurückschneiden

Die Gemeinde Daisendorf weist dringend darauf hin, dass ganzjährig laufend Baumäste, Hecken und Sträucher, welche in öffentliche Fahrbahnen und Gehwege ragen, zurückgeschnitten werden müssen. **Das „Lichtraumprofil“ beträgt an Geh- und Radwegen 2,5 m, gemessen 0,5 m hinter der Bordsteinkante, direkt an Straßen sind dies 4,5 m, gemessen 0,75 m hinter der Bordsteinkante.**



**Beachten Sie bitte, dass dieses Lichtraumprofil am Fahrbahnrand unbedingt bis zur Höhe von 4,50 m auch bei Schneelast frei bleiben muss!**

Das Straßengesetz Baden-Württemberg verpflichtet den Grundstückseigentümer, Anpflanzungen so zu unterhalten, dass sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht beeinflussen, d. h.

- an Straßeneinmündungen, vor allem ohne Gehweg, sind sichtbehindernde Grünanlagen auf eine Höhe von 80 cm ab Fahrbahnoberkante zurückzuschneiden,
- an Gehwegen sind dornige und behindernde Hecken und Sträucher unbedingt aus dem öffentlichen Bereich bis zur Grundstücksgrenze zu entfernen,
- außerdem müssen Straßenleuchten, Verkehrszeichen und Straßennamensschilder ganzjährig von Grünbewuchs freigehalten werden.

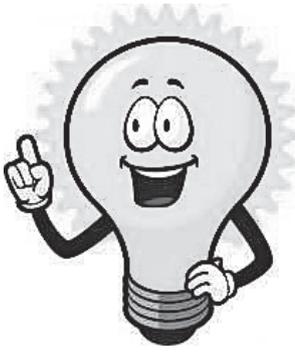
Daher ergeht an Sie als Grundstücksbesitzer oder Mieter, welche die Auslichtung noch nicht durchgeführt haben die Bitte, dies möglichst bald nachzuholen. Bei Schadensfällen infolge Behinderungen durch Grünanlagen können Schadensersatzforderungen auftreten.

## Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben:

- Motorsäge
- aufblasbares Bett

Weitere Infos erhalten Sie unter der Tel.Nr.: 07532/5464 oder bei der Gemeindeverwaltung Daisendorf.



# Teilsanierung Freizeitanlage Schützenstraße Ideen gesucht!



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Kinder, liebe Eltern,**

im Rahmen der Neugestaltung der Freizeitanlage Schützenstraße (Bereich Federballplatz und Kinderspielplatz) möchten wir Sie/Euch schon vor der geplanten Informationsveranstaltung (Terminangabe folgt) mit einbinden. Die Ideen dürfen anhand des ausschneidbaren Abschnittes oder alternativ auch als kompletter Selbstentwurf bis zum 11. November 2016 im Rathaus Daisendorf, Ortsstraße 22 im Hauptamt bei Frau Hoffmann abgegeben werden.

Der Kreativität und Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Wir freuen uns über jede Idee, welche abgegeben wird!

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Telefonnummer für Rückfragen: \_\_\_\_\_

Ideenbeschreibung:

---

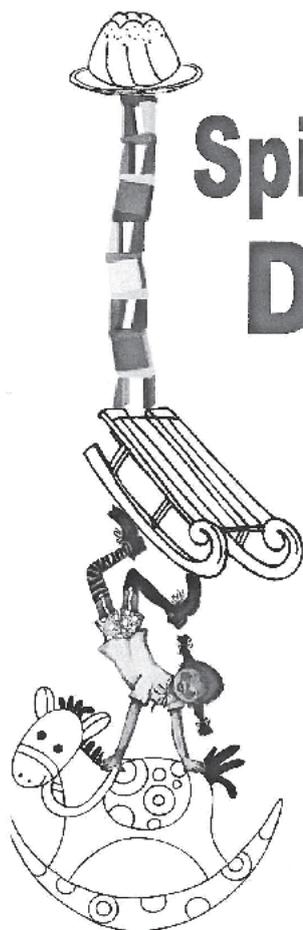
---

---

---

---

Skizze der Idee (falls erforderlich):



# Spielwarenbasar Daisendorf

**Samstag, 12. November 2016**  
**14.30-16.00 Uhr**  
**im Rathaus Daisendorf**

Abgabe Samstag 12.11: 10.00 - 12.00 Uhr  
Verkauf Samstag 12.11: 14.30 - 16.00 Uhr  
Rückgabe Samstag 12.11: 18.30 - 19.00 Uhr

- ° Kuchenverkauf bereits ab 14.00 Uhr!
- ° Kinderaktion: Malecke für Kinder

Verkauft werden gut erhaltene Spielsachen, Fahrzeuge, Kinderwagen, Kindersitze, Wintersportgeräte uvm.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Fr. Narr: 07532-8078872  
Fr. Armbruster: 07532-3130256  
Fr. Benkhard: 07532-9872

oder unter [www.kindergarten-daisendorf.de](http://www.kindergarten-daisendorf.de)

Bitte übersichtlich auszeichnen	
Kunde/ Nr.	Preis
Bsp.: 201/1...	0,50/ 1,00...€
Artikel	

Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Ölradiatoren, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 30 l, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubförmige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein.

Landwirte werden gebeten, erst fünf Minuten vor Ablauf der angegebenen Zeit zum Sammelort zu kommen, um einen reibungslosen Ablauf der Sammlung zu gewährleisten. Größere Mengen können nur nach Voranmeldung angenommen werden.

Kleinelektronik- und Haushaltsgeräte wie z. B.: Radios, Stereoanlagen, Videorecorder, Spielkonsolen, PCs (ohne Bildschirm), Telefone, Kopierer, Staubsauger, Fön, Toaster, Kaffeemaschinen etc. können ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

**Nicht angenommen werden:** Elektrogroßgeräte, Fernsehgeräte, Monitore, Altreifen sowie Bauabfälle.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden nicht angenommen. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils freitags kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg bei Raderach, Tettnang Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwald entsorgen. Termine finden Sie unter [www.abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de)

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Problemstoffen vor oder nach der Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie sich an die angegebenen Uhrzeiten, um Unfällen mit spielenden Kindern vorzubeugen.

## **ABFALL- BESEITIGUNG** MÜLLTERMINE

### Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

## Landratsamt Bodenseekreis Abfallwirtschaftsamt

**Problemstoffsammlung am 29.Oktober**  
Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, den 29.Oktober** an folgenden Standorten für Sie da:

**Uhdingen Ortsrandparkplatz**  
**Meersburger Str. von 8:00 bis 8:50 Uhr**

### Meersburg Parkplatz Sommertal

**von 9:45 bis 11:00 Uhr**  
**Immenstaad Parkplatz Linzgauhalle**  
**von 12:00 bis 13:20 Uhr**

### Hagnau Rathaushof

**von 14:00 bis 14:50 Uhr**

Angenommen werden Stoffe aus Haushalt und Landwirtschaft, wie z.B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke,



**TOURISMUS**

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



**Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger**

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen
- im Ticketsystem Reservix [www.reservix.de](http://www.reservix.de)
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter [http://www.daisendorf.de/2654\\_DEU\\_WWW.php](http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php)

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem  
 Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716  
 E-Mail: [tourist-info@bodensee-linzgau.de](mailto:tourist-info@bodensee-linzgau.de)  
[www.bodensee-linzgau.de](http://www.bodensee-linzgau.de)

**Unsere Öffnungszeiten:**

April – 1. November	Mo - Sa Sonn- u. Feiertage	9.30 – 18.00 Uhr 10.30 – 18.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

**Veranstaltungskalender Oktober 2016**

Wann	Veranstaltung	Ort
Fr, 21. Oktober - 19.30 Uhr	Lesung des Linzgau Literatur Vereins: „Dodo Wartmann / Pensieri - Lyrik“	Frickingen, Altes Schulhaus - Frickingen-Leustetten <a href="http://www.lili-ve.com">www.lili-ve.com</a>
Fr, 21. Oktober - 20 Uhr	Das Lagerhäusle präsentiert: Milonga - Der Tangoabend im Lagerhäusle	Frickingen, Lagerhäusle - Frickingen-Altheim <a href="http://www.lagerhaeusle.de">www.lagerhaeusle.de</a>
Fr, 21. bis So, 23. Oktober	Die Laienspielgruppe Bänklehocker spielt Theater in Daisendorf (mit Bewirtung)	Daisendorf, Bürgersaal im Rathaus <a href="http://www.daisendorf.de">www.daisendorf.de</a>
Sa, 22. Oktober - 9 Uhr	Kulturforum Salem präsentiert: Warum Männer keine Schokolade zum Frühstück mögen... oder Man(n) liest Frauenliteratur	Salem, Evangelisches Gemeindehaus - Salem-Stefansfeld <a href="http://www.kulturforum-salem.de">www.kulturforum-salem.de</a>
Sa, 22. Oktober - ab 9.30 Uhr	Märchenerlebnistage für Kinder mit und ohne Behinderung ab dem Grundschulalter	Salem, Sonnenbergschule - Dorfgemeinschaftshaus Salem-Buggensegel (Laurentiusstraße 4) <a href="http://eos-bodensee.de/erlebnistage">http://eos-bodensee.de/erlebnistage</a>
Sa, 22. Oktober - 19 Uhr	Musik und Kultur Heiligenberg e.V. präsentiert: Lie- derabend mit Gotthold Schwarz, Bass	Heiligenberg, Sennhof am Schloss <a href="http://www.heiligenberg.de">www.heiligenberg.de</a>
Sa, 22. Oktober - 20 Uhr	Dirndl und Lederhosen-Fescht bei den Besenweibern in Mimmenhausen	Salem, Haus der Vereine - Salem-Mimmenhausen <a href="http://www.salem-baden.de">www.salem-baden.de</a>
Sa, 22. Oktober - 20 Uhr	Jahreskonzert der Harmonikafreunde Owingen	Owingen, kultur?o <a href="http://www.owingen.de">www.owingen.de</a>
So, 23. Oktober - 11 Uhr	Konzert der Musikschule Salem	Salem, Dorfgemeinschaftshaus - Salem-Weildorf <a href="http://www.salem-baden.de">www.salem-baden.de</a>
So, 23. Oktober - 17 Uhr	Cellikatessen - Konzert bei der Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e.V.	Herdwangen-Schönach, Wilhelm Meister Saal in Lautenbach <a href="http://www.dorfgemeinschaft-lautenbach.de">www.dorfgemeinschaft-lautenbach.de</a>
Mo, 24. Oktober - 16 Uhr	Unternehmen im Linzgau - Betriebsbesichtigungen 2016: „Was macht gute Schokolade aus?“ Anmeldung erforderlich bis zum Vortag unter: Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Tel. 07553/917715 oder <a href="mailto:tourist-info@bodensee-linzgau.de">tourist-info@bodensee-linzgau.de</a>	Salem, Treffpunkt: Café Konditorei Zartbitter, Bahnhofstr. 6 - Salem-Mimmenhausen <a href="http://www.bodensee-linzgau.de">www.bodensee-linzgau.de</a>

von bis	Ausstellungen	Ort
18. Sept. bis 4. Nov.	Joachim Lambrecht Keramische Arbeiten / Raku	Owingen, in der Rathausgalerie



## BERICHTE UNSERER VEREINE



Laienspielgruppe  
"Bänklehocker"  
Daisendorf



# DEM HIMMEL SEI DANK

## Die Bänklehocker Daisendorf



### Aufführung

21. Oktober 2016 20:00 Uhr  
22. Oktober 2016 20:00 Uhr  
23. Oktober 2016 18:00 Uhr

### Kartenvorverkauf

Telefonisch: ab dem 04. Oktober 15:00 Uhr unter 07532 / 1406  
zusätzlich ab dem 05. Oktober unter 0162 / 90 39 625

Rathaus Daisendorf: Donnerstag 06.10.2016 ab 18:30 Uhr  
Mittwoch 12.10.2016 ab 18:30 Uhr  
Dienstag 18.10.2016 ab 18:30 Uhr

... und an der Abendkasse.

 **NACHRICHTEN DER KIRCHEN**

 **SEELSORGEEINHEIT  
MEERSBURG**

bestehend aus den Pfarreien  
Mariä Heimsuchung Meersburg und  
St. Martin Seefeldten

(bestehend aus den Pfarreien  
Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeldten;  
St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und  
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)  
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7  
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

**Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 22. bis 30. Oktober 2016**

Samstag, 22.10.2016	18.00 Uhr 18.00 Uhr	Seefeldten Immenstaad
Sonntag, 23.10.2016	7.30 Uhr 9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 10.45 Uhr 17.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr) Baitenhausen (Wendelinsfest) Meersburg Hagnau Hersberg Hersberg (Vesper)
Dienstag, 25.10.2016	18.30 Uhr 18.30 Uhr	Unterstadt Immenstaad
Mittwoch, 26.10.2016	7.45 Uhr 18.30 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst) Oberuhldingen (Patrozinium)
Donnerstag, 27.10.2016	17.30 Uhr 18.30 Uhr	Seefeldten (Schülergottesdienst) Kippenhausen
Freitag, 28.10.2016	9.00 Uhr 18.30 Uhr 19.30 Uhr	Meersburg Hagnau Hersberg (Anbetung)
Samstag, 29.10.2016	18.00 Uhr 18.00 Uhr 18.00 Uhr	Hagnau Immenstaad Seefeldten (Gottes-Wort-feiern)
Sonntag, 30.10.2016	7.30 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 10.00 Uhr 10.30 Uhr 10.45 Uhr 17.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr) Stetten Baitenhausen Mühlhofen Seefeldten (Kindergottesdienst) Meersburg Hersberg Hersberg (Vesper)

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

**Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeldten u. Hagnau vom 22. Oktober 2016 – 30. Oktober 2016**

<b>Samstag, 22.10.</b> Seefeldten	<b>29. Woche im Jahreskreis</b> 18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag mitgestaltet vom Männergesangverein Meersburg und Unteruhldingen (Gedenken: Rudolf Mürmann; Amparo Leippert; Manfred Sautermeister; Klara Eppner, Pietro Martorana)
Meersburg	20.00 Uhr Geistliches Konzert (mit Camerata Serena) <b>In allen Gottesdiensten findet die MISSIO – Kollekte statt.</b>
<b>Sonntag, 23.10.</b> Birnau Baitenhausen	<b>30. Sonntag im Jahreskreis</b> <b>7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr)</b> <b>9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Wendelinsfest</b> (Gedenken: Fam. Kessler, Schuster u. Schedl; Bernhard Löchle)
Meersburg	<b>10.30 Uhr Eucharistiefeier</b> für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Fam. Lehmann u. Christel Benz; Fam. Hofmann u. Stulz; Leo, Hedi u. Gottfried Oppel; Berthold Klingenstein) <b>11.30 Uhr Taufe des Kindes Helena Linda Wurster</b>

<b>Hagnau</b>	<b>10.30 Uhr Eucharistiefeier</b> Ministrantenplan B <b>In allen Gottesdiensten findet die MISSIO – Kollekte statt.</b>
<b>Montag, 24.10.</b> Hagnau	<b>30. Woche im Jahreskreis</b> 19.00 Uhr Rosenkranz
<b>Dienstag, 25.10.</b> Unteruhldingen Unterstadt Hagnau Meersburg	<b>30. Woche im Jahreskreis</b> 18.00 Uhr Abendlob 18.30 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Rosenkranz 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen (Info: 07532/410040)
<b>Mittwoch, 26.10.</b> Meersburg	<b>30. Woche im Jahreskreis</b> 7.45 Uhr Schüलगottesdienst 9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: Hören auf Gottes Wort, Lobpreis Gebet und Fürbitte 17.00 Uhr Rosenkranz
Oberuhldingen Hagnau Kippenhausen	18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Wolfgang 19.00 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Anbetung
<b>Donnerstag, 27.10.</b> Oberuhldingen Seefelden Kippenhausen Hagnau	<b>30. Woche im Jahreskreis</b> Kein Morgenlob 17.30 Uhr Schüलगottesdienst 18.30 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Rosenkranz
<b>Freitag, 28.10.</b> Meersburg	<b>HEILIGER SIMON UND HEILIGER JUDAS</b> 8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Willi Meyer; Wolfgang u. Josef Engel)
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
<b>Samstag, 29.10.</b> Hagnau	<b>30. Woche im Jahreskreis</b> 15.00 Uhr Trauung des Paares Holger Probst und Natalie Frik 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag Ministrantenplan A
Seefelden	18.00 Uhr Gottes-Wort-feiern
<b>Sonntag, 30.10.</b> <b>Birnau</b> <b>Stetten</b>	<b>31. Sonntag im Jahreskreis / Ende der Sommerzeit</b> <b>7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr)</b> <b>9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch</b> (Gedenken: Rolf Heß; Willi Boll)
<b>Baitenhausen</b>	<b>9.00 Uhr Eucharistiefeier</b> <b>anschl. Andacht zum Gräberbesuch in der Kirche</b>
<b>Mühlhofen</b>	<b>9.00 Uhr Eucharistiefeier,</b> <b>anschl. Andacht zum Gräberbesuch in der Kirche</b>
<b>Seefelden</b>	<b>10.00 Uhr Kindergottesdienst</b>
<b>Meersburg</b>	<b>10.30 Uhr Eucharistiefeier</b> für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Johann u. Emma Zepf mit Familie; Leo Wahl)

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.  
**Hagnau** Beichtgespräche nach Vereinbarung.

**Die Gottesdienste unserer Nachbarpfarreien finden Sie unter:**

[www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de](http://www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de)

**Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter [www.dekanat-linzgau.de](http://www.dekanat-linzgau.de) und auf unserer Homepage [www.kath-meersburg.de](http://www.kath-meersburg.de)**



## Pfarnachrichten Meersburg:

### Mehr Himmel wagen

Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns 30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.  
 - Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten

### Jeden Mittwochmorgen

von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg

Wir laden Sie herzlich dazu ein.  
 Morgenbibelkreis Meersburg

### Förderverein Orgelrenovierung Meersburg FOM

Der Förderverein Orgel Meersburg lädt ein zu einem **Geistlichen Konzert** mit dem **Vokalensemble „Camerata Serena“** unter Leitung von Nikolaus Henseler.

Orgel: Gerhard Breinlinger

Am **Samstag, 22. Oktober 2016 um 20:00 Uhr** in der Kirche Meersburg.

Es kommen zur Aufführung Werke von: Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Hugo Wolf und Gustav Mahler. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten des FOM wird gebeten.

## Pfarnachrichten Hagnau:

### GoOD MORNING for kids

Am Sonntagmorgen, 23. Oktober 2016 um 9.00 Uhr im Pfarrheim Hagnau.

Wir starten mit dem Frühstück. Bitte bring mit, was du für ein perfektes Frühstück brauchst und 1 € für die Frühstückskasse, denn Brötchen, Butter und Getränke sind schon da. Wir erfahren jedes Mal mehr von **Gott** und seinem Sohn **Jesus**.

Danach gibt uns der **Gottesdienst** in der Kirche Kraft und Schwung für die neue Woche! Eingeladen sind alle Kids **ab der 3. Klasse**.

Wir freuen uns auf dich

## Pfarnachrichten Seefeld:

### Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß am Sonntag, 30. Oktober um 10 Uhr in der Pfarrkirche Seefeld.

Auch unsere Kleinsten sollen erleben dürfen, dass die Kirche ein Raum ist, in dem man sich wohlfühlen und gemeinsam Freude haben kann.

Deshalb wollen wir kleine Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwister.....- unabhängig von Glaubenszugehörigkeit herzlich zum gemeinsamen kindergerechten Feiern in die Seefeldener Kirche einladen.

Wir feiern am **Sonntag, 30. Oktober um 10 Uhr** zum Thema

**„Wie ist Gott? Gleichnis vom barmherzigen Vater- dem verlorenen Sohn“**

und werden miteinander fröhliche Lieder singen und auf ganzheitliche Weise der frohen Botschaft nachspüren.

Anschließend möchten wir unser Feiern mit gemeinsamen Zusammensein beim oder im Seefeldener Pfarrhaus ausklingen lassen und freuen uns über kleine Gebäck-, Obst- oder

andere Fingerfood-Spenden dafür.  
 In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:

das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefeld

## Allgemeine Pfarnachrichten:



Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

### 25. Oktober

Rathaus Immenstaad Bürgersaal

**Die islamische Herausforderung an Europa**  
**Prof. em. Bassam Tibi**, Universität Göttingen

### Zum Nachdenken:

Niemals an sich zweifeln ist Eitelkeit.

Niemals an sich verzweifeln ist Weisheit.

(Marcel Jouhandeau)

### Mit herzlichen Grüßen

**Pfr. Matthias Schneider,**

**Pfr. Thomas Denoke,**

**PRef. Alexander Ufer u. GRef. Alexandra Gerner**

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

### Evangelisches Pfarramt:

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg

**Pfarramtssekretariat:** Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet:

www.evangelisch-in-meersburg.de

E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

### PfarrerIn: Anja Kunkel

Tel.: 07532-80 80 78

### Gottesdienste und Veranstaltungen:

#### Donnerstag, 20. Oktober 2016

20.00 Uhr Familientreff – Vortrag mit Dr. Renz-Polster „Born to be wild“ im Martin-Luther-Haus

#### Freitag, 21. Oktober 2016

15.30 Uhr Minigottesdienst im Martin-Luther-Haus, für Kinder von 0 – 4 Jahren und alle Interessierten.

#### Sonntag, 23. Oktober 2016

9.30 Uhr Gottesdienst der Schlosskirche, gehalten von Steffen Rooschütz.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Steffen Rooschütz.

#### Dienstag, 25. Oktober 2016

15.30 Uhr Andacht im Dr. Zimmermann Stift

#### Donnerstag, 20. Oktober 2016

16.00 Uhr Marionettentheater im Martin-Luther-Haus

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten – Probe im Martin-Luther-Haus

#### Freitag, 28. bis Sonntag 30. Oktober 2016

Konfirmandenfreizeit

#### Sonntag, 30. Oktober 2016

9.30 Uhr Gottesdienst der Schlosskirche, gehalten von Andrea Bartkowiak.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Andrea Bartkowiak.

#### Montag, 31. Oktober 2016 - Reformationstag

18.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus, gehalten von Anja Kunkel.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin

Anja Kunkel

### Der Wochenspruch lautet:

„Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.“

(Psalm 130,4)

### Evangelische Kirchengemeinde Hagnau

#### Sonntag, 23. Oktober 2016

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Steffen Rooschütz.

#### Sonntag, 30. Oktober 2016

9.30 Uhr Gottesdienst der Schlosskirche, gehalten von Andrea Bartkowiak.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Andrea Bartkowiak.

#### Montag, 31. Oktober 2016 - Reformationstag

18.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus, gehalten von Anja Kunkel.

### Erntedank in der Evangelischen Kirche Hagnau!

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für die vielen Gaben zum Erntedank mit denen wir unsere Kirche wunderschön ausschmücken konnten.



Wir haben die Gaben, wie im letzten Jahr an die „Tafel“ in Markdorf weiter gegeben.

Helga Schuler

**Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.**

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin  
Anja Kunkel

**KATHOLISCHE  
PFARRGEMEINDE  
ST. JOHANN HAGNAU**

Siehe den Nachrichten der Kirchen der **Seelsorgeeinheit Meersburg**

**KATHOLISCHE  
PFARRGEMEINDE  
DAISENDORF**
**St. Martin-Kapelle**

siehe: Nachrichten der Kirchen **Seelsorgeeinheit Meersburg**

**EVANGELISCHE  
CHRISCHONA-  
GEMEINDE  
LINZGAU-BODENSEE**

Evangelische  
**Chrischona - Gemeinde**  
Linzgau - Bodensee  
Allmendweg 12, 88709 Meersburg  
Gemeinschaftspastor: **Alexander J. Sachs**  
Telefon 07532-1776  
Email: [info@chrischona-linzgau.de](mailto:info@chrischona-linzgau.de)  
Web: [www.chrischona-linzgau.de](http://www.chrischona-linzgau.de)

**Bienenfleißig oder stinkfaul?!**

Wussten sie schon, dass im Bundesgebiet 1,5 Mio. Bienenvölker leben, dass ein Bienenvolk im Sommer etwa 60.000 Arbeitsbienen umfasst, dass eine Arbeitsbiene nur etwa sechs Wochen alt wird, dass die Arbeitsbienen bis zu 10 Mio. Blüten besuchen müssen, um ein Kilogramm Honig zu sammeln, dass etwa 80% der Blüten aller Kulturpflanzen von Bienen und Insekten befruchtet werden, dass der kurze Lebensweg der Arbeitsbiene eine einzigartige Leistung ist? Darum nennen wir Menschen, die viel arbeiten und wirken, bewundernd bienenfleißig. Auf der anderen Seite gibt es das Faultier, das 75% seines Lebens verschläft. Darum nennen wir Menschen, die das Leben verschlafen, vertändeln und vertun, verachtend ein Faultier. Wenn das Leben nur Arbeit ist und die Menschen nur bienenfleißig sind, ist das genug?

Wenn das Leben verschlafen wird und die Menschen nur faul genießen wollen, ist das nicht zu wenig? Zwischen Arbeitsbiene und Faultier gilt es einen Weg zu finden, den Weg der Anspannung und Entspannung. Fleiß und Genuss sollen in Balance sein. Bei Gott sind wir weder Arbeitsbienen noch Faultiere, sondern Gäste und Kinder, geliebte Kinder. Und Gott ist immer erst Gastgeber, Ratgeber und Liebhaber und dann erst Arbeitgeber. „Jesus spricht: Ich weiß deine Werke und deine Arbeit, und... dass du nicht müde geworden bist. Aber ich habe wider dich, dass du die erste Liebe verlässt!“ (Offenbarung 2,2 f.)

**Donnerstag, den 20. Oktober**

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

**Freitag, den 21. Oktober**

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang  
[facebook.com/jubikameersburg](https://facebook.com/jubikameersburg)


**AbendGottesdienst**
**Samstag, den 22. Oktober 18:00 Uhr**

„Wenn die Wurzeln tief sind, braucht man den Wind nicht zu fürchten“ Chinesisches Sprichwort

**Thema: Geborgenheit - Schrei nach Heimat**

Die Frage nach der Heimat, was sie ist und wie man sie schützt, ist spätestens seit der Flüchtlingskrise wieder vermehrt ein Thema. Dahinter steht die Sehnsucht nach Geborgenheit und Sicherheit.

Beides ist existenziell für unser Leben. Jesus bietet eine neue Perspektive, als er festhält: „Ich bin zwar in der Welt aber nicht von der Welt“ (Joh 17). Und er provoziert, wenn er die Kinder als nachahmenswerte Vorbilder auf der Suche nach Heimat nennt.

Referent: Alexander Sachs, Pastor der Chrischona-Gemeinde Linzgau-Bodensee  
Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein zu einem schönen Abendessen in heiterer Gesellschaft!

Für Kinder im Alter von 3-12 Jahren gibt es einen eigenen Kindergottesdienst.

**Sonntag, den 23. Oktober  
kein Gottesdienst**
**Mittwoch den 26. Oktober**

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

**Donnerstag, den 27. Oktober**

19:30 Uhr Mitgliederversammlung

**Freitag, den 28. Oktober**

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang - Open Friday [facebook.com/jubikameersburg](https://facebook.com/jubikameersburg)

**Sonntag, den 30. Oktober**

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

**Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.**

**NEUAPOSTOLISCHE  
KIRCHE**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kirche: Allmendweg 10,

Telefon (07532) 21 02

Vorsteher: Frank J. Müller,

Telefon (07553) 918 24 10

Die Kirche im Internet:

<http://www.nak-sued.de>

oder regional

<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

**Donnerstag, 20. Oktober 2016  
20.00 Uhr Gottesdienst**
**Sonntag, 23. Oktober 2016  
09.30 Uhr Gottesdienst**
**Donnerstag, 27. Oktober 2016  
20.00 Uhr Gottesdienst**

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Gemeindevorsteher Frank J. Müller

**SONSTIGE  
GLAUBENS-  
GEMEINSCHAFTEN**

**Arche Salem**
**Sonntag 10.00 Uhr**

Lobpreis-Gottesdienst mit Kindergottesdienst & anschließendem Brunch

**Mittwoch 20.00 Uhr**

Gebetsabend: Sehr gerne beten wir auch für Ihre persönlichen Anliegen

**Freitag 15:30 Uhr**

**Kinderprogramm** für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren:

**Nach den Herbstferien wollen wir mit neuen Jungschargruppen beginnen:**

**Melde dich am besten gleich an unter der Telefonnummer: 0176 - 78672099**

**Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!**

**Gemeindeleitung:**  
David und Lili Grigoras  
Telefon 07553-828029

[www.arche-salem.de](http://www.arche-salem.de)  
Gewerbepark Salem  
In Oberwiesen 16  
88682 Salem-Neufrach

## **CHRISTLICHE WISSENSCHAFT**

**Tel.: 07532 446259**  
Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 23. Oktober  
Thema: Bewährung nach dem Tod

Verändert euch durch die Erneuerung eurer Gesinnung, damit ihr prüfen könnt, was der gute, wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist. Römer 12:2  
Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben, und auf ihrem gebahnten Pfad ist kein Tod. Sprüche 12:23

Wenn das PRINZIP, die Regel und die Demonstration des Seins des Menschen nicht im Geringsten verstanden werden, bevor die Menschen das ereilt, was man Tod nennt, dann werden sie wegen dieser einen Erfahrung auf der Stufenleiter des Daseins geistig nicht höher steigen, sondern werden ebenso materiell bleiben wie vor dem Übergang und das Glück immer noch durch eine materielle statt durch eine geistige Auffassung vom Leben und aus selbstsüchtigen und niedrigen Motiven suchen,- Die Sterblichen müssen über die schwindenden, endlichen Formen hinausschauen, wenn sie die wahre Auffassung von den Dingen erlangen wollen. Mary Baker Eddy

 **GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG**



Die Stadt Meersburg (5.700 Einwohner) ist durch die malerische Lage am Nordufer des Bodensees und die historische Altstadt ein beliebtes Urlaubs- und Ausflugsziel.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir im Rahmen der Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zunächst befristet bis zum 31.03.2019 eine/n

### **Mitarbeiter/in für das Vorzimmer des Bürgermeisters (100%)**

**Ihre Aufgaben im Wesentlichen:**

- Vorbereitung der Herausgabe des wöchentlichen Mitteilungsblatts der Stadt Meersburg
- Vor- und Nachbereitung der Gemeinderatssitzungen/ Ausschusssitzungen
- Bearbeitung von Feuerwehrangelegenheiten (u.a. Abrechnung von Feuerwehreinsätzen)
- Bearbeitung von Schadensfällen und Versicherungsangelegenheiten
- Verfassen von Berichten für das Mitteilungsblatt und die Homepage
- diverse Verwaltungs- und Sekretariatsarbeiten

Eine Änderung und/oder Ergänzung des Aufgabengebiets ist möglich.

**Darauf kommt es uns an:**

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten
- freundliches und sicheres Auftreten
- Engagement und Einsatzbereitschaft
- strukturierte Arbeitsweise und Organisationsgeschick

**Das bieten wir Ihnen:**

- ein zunächst befristetes Beschäftigungsverhältnis bis zum 31.03.2019
- eine Vergütung nach EG 5 TVöD
- interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet

Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 07.11.2016** an die Stadtverwaltung Meersburg, Postfach 1140, 88701 Meersburg.

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne an die Abteilung „Personal und Organisation“ (Tel.: 07532/440-105) wenden.

**Hinweis: Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesendet.**

### **Der Gemeindeverwaltungsverband Meersburg informiert**

**Die Sanierung der Gemeindeverbindungsstraßen hat begonnen**

Der Gemeindeverwaltungsverband hat beschlossen die Gemeindeverbindungsstraßen im Gemeindeverwaltungsverband Meersburg nach dem „Salemer Modell“ auf einer durchgängigen Breite von 4,50 m auszubauen.

Die Straßenbauarbeiten wurden vom Gemeindeverwaltungsverband an die Firma Matthias Strobel GmbH aus Pfullendorf vergeben. Die Bauleitung führt Herr Gäng über das Ingenieurbüro Pietsch aus Radolfzell durch.

Als erste Sanierungsmaßnahme wurde in der vergangenen Woche mit der Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße vom Ortsende Schiggendorf bis zum Gewerbegebiet Mühlhofen auf einer Länge von 1200 Metern begonnen.

Zur Durchführung der Straßenbauarbeiten ist die Straße für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Entsprechend einer Anordnung des Landratsamtes wird der gesamte Verkehr über Baitenhausen umgeleitet. Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert. Vorausgesetzt die Witterung lässt es zu, werden die Arbeiten bis Ende November 2016 fertiggestellt sein.

Die Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße von Schiggendorf bis zur Gemarkungsgrenze Meersburg in Richtung Grasbeuren ist im Frühjahr 2017 vorgesehen.

Abteilung „Bauen und Gebäudemanagement“


**DER LANDKREIS  
INFORMIERT**

## Jugendamt warnt vor Spendenbetrug

Im Bodenseekreis ist offenbar ein Betrüger unterwegs, der behauptet, im Auftrag des Jugendamtes Spenden zu sammeln. Eine betroffene Bürgerin aus dem Raum Friedrichshafen hatte Ende vergangener Woche das Landratsamt informiert, nachdem sie Zweifel an der Echtheit der Angeblichen Sammlung für Waisenkinder bekam. Bei dem Betrug wurde auch ein gefälschtes Schreiben mit dem Briefkopf des Jugendamts vorgezeigt. Das Jugendamt des Bodenseekreises stellt dazu klar: Die Behörde führt grundsätzlich keine Haustürsammlung von Barspenden durch oder beauftragt diese. Wer mit solch einer Spendenaufforderung konfrontiert wird, sollte auf keinen Fall darauf eingehen, die Tür sofort wieder schließen und umgehend die Polizei verständigen.

## Landratsamt lädt zum „Vereins-Check“

Ist mein Verein fit für die Zukunft? Dieser Frage wird am Freitag, 28. Oktober 2016 um 15:30 Uhr im Rahmen des gemeinsamen Fortbildungsprogrammes für bürgerschaftlich Engagierte im Bodenseekreis in einem Workshop zum Thema „Vereins-Check“ nachgegangen. Er richtet sich vor allem an Vereinsvorstände und Mitglieder, politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger.

Diplom-Sozialwirtin Annette Kurth wird im Landratsamt Bodenseekreis in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77, Sitzungsraum Z 705 (7. Stock), im Rahmen dieses mehrstündigen Workshops die Teilnehmenden ermutigen, neue Wege in der Vereinsarbeit zu gehen. Dabei geht es vor allem darum, die Stärken der eigenen Vereinsarbeit zu erkennen und weiter auszubauen. Es werden Erfolgsfaktoren für das Vereinsmanagement benannt und Perspektiven für die zukünftige Vereinsarbeit aufgezeigt.

Anmeldung über die Volkshochschule Bodenseekreis, Kursnummer: NA102025ZE\*, Tel. 07541 204 5425 oder auf [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de). Die Gebühr beträgt 50,00 Euro. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Bezuschussung mit 50 Prozent durch den Ehrenamtsbonus des Landkreises möglich. Fragen hierzu beantwortet Corinne Haag von der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement: E-Mail: [corinne.haag@bodenseekreis.de](mailto:corinne.haag@bodenseekreis.de), Tel. 07541 204-5605.

## Neuer Radweg zum Affenberg

Zwischen Oberuhldingen, dem Affenberg Mendlishausen und weiter bis zum Prälatenweg Richtung Schloss Salem gibt es nun entlang der Kreisstraße K 7765 einen neuen Radweg. Das Bauwerk hat eine Länge von

3,7 Kilometern und entspricht mit einer Breite von 2,5 Metern dem aktuellen Standard. Außerdem sorgen zwei neue Querungshilfen für Radfahrer für mehr Sicherheit. Die Kosten von etwa 1,3 Millionen Euro teilen sich Kreis und die beiden Gemeinden Salem und Uhldingen-Mühlhofen nach den neuen Radwegerichtlinien des Bodenseekreises. Auch die Kreisstraße zwischen Oberuhldingen und dem Affenberg ist auf einer Länge von 2,1 Kilometern saniert und verbreitert worden. Die Kosten von etwa einer Million Euro trägt allein der Landkreis.

Landrat Lothar Wölflle und die beiden Bürgermeister Edgar Lamm und Manfred Härle haben den neuen Radweg am 13. Oktober 2016 offiziell dem Verkehr übergeben. Der Radverkehr spielt in der Verkehrsplanung von Kreis und Gemeinden eine immer größere Rolle, nicht nur im touristischen Bereich, betonten die Politiker. Allein der Affenberg zähle pro Jahr über 400.000 Besucher. Die sanierte Straße und der neue Radweg seien daher eine wichtige Infrastrukturmaßnahme, die Besuchern und Einheimischen gleichermaßen zugutekäme.



Der neue Radweg und die sanierte Kreisstraße.  
Foto: Landratsamt Bodenseekreis



## LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

### Workshop: „Milchverarbeitung im Haushalt“

Das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg in Aulendorf veranstaltet am

**Donnerstag, den 03.11.2016**  
**von 09.30 Uhr - 16.00 Uhr**

einen Workshop zum Thema „Milchverarbeitung im Haushalt“.

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die Interesse an den Möglichkeiten der Milchverarbeitung im **eigenen** Haushalt haben. In praktischen Vorführungen werden Tipps und Kniffe bei der Herstellung von Joghurt, Dickmilch, Kefir, Quark und Frischkäse gezeigt, die notwendigen Gerätschaften vorgestellt und anschließend die selbst hergestellten Produkte gemeinsam verkostet. Die Kosten für Verpflegung, Arbeitsmaterial und Teilnahmegebühr betragen 40,00 €.

**Telefonische- / Online-Anmeldung bis spätestens 27.10.2016** erforderlich unter: Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg, Atzenberger Weg 99, 88326 Aulendorf, Telefon 07525 / 942-300, Telefax 07525 / 942-333, E-Mail: [poststelle@lazbw.bwl.de](mailto:poststelle@lazbw.bwl.de) Internet: [www.lazbw.de](http://www.lazbw.de)



## JUGEND- KUNSTSCHULE

**BODENSEEKREIS • MEERSBURG**

### Herbstwerkstatt 16: „Grundlehre Zeichnen“

#### Ferienkurs der Jugendkunstschule vom 2. bis 4. November

**Meersburg.** Drei Tage lang, von Mittwoch, 2. November bis Freitag, 4. November, findet im Meersburger Grethaus, Seepromenade 16 die diesjährige Herbstwerkstatt der Jugendkunstschule Bodenseekreis statt. In fast 30-jähriger Tradition sind hier Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren angesprochen, Visionen zu verwirklichen, zu experimentieren oder neue Kenntnisse in künstlerischen Techniken zu erwerben. „Grundlehre Zeichnen“ lautet das diesjährige Thema des intensiven Vollzeitunterrichts, der täglich von 11 bis 17 Uhr stattfindet. Dozent ist der Architekt und Hochschuldozent Michael Schäfer.

Das Zeichnen ist neben der Sprache eine Möglichkeit des Menschen, etwas auszudrücken und mitzuteilen. Schon als Kind kritzeln wir mit Begeisterung unsere Phantasien und Gedanken aufs Papier. Im Zeitalter der digitalen Darstellungstechniken verkümmert der freihändige Ausdruck. Das Hinsehen und die zeichnerische Wiedergabe – der Dialog von Kopf und Hand – ist eine einprägsame Lernmethode. Was zeichnerisch erfasst und auf dem Papier bearbeitet wurde, bleibt im Gedächtnis (z.B. Reise-skizze). Gezeichnet wird mit Bleistift (B-B6), Kugelschreiber, Füller, Filzstift, Kreide, Kohle und Tusche auf Papier. Übungen zum Thema Linie, Fläche, Körper, Formvariation, Schraffur, Oberflächenstruktur, Stilleben, Innen- und Außenraum und Vegetation führen zum freien Zeichnen mit individuellem Ausdruck – zur eigenen „Handschrift“.

Nähere Informationen zur Herbstwerkstatt erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, von acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/6031. Hier kann bis zum 27. Oktober auch die verbindliche Voranmeldung erfolgen. Internet: [www.kunstschule-bodenseekreis.de](http://www.kunstschule-bodenseekreis.de).

**Kostenfreie Schnupperstunde** beim Kindertanz (ab 4 Jahren) in der Jugendkunstschule in Meersburg am Dienstag, 25. Oktober, 15 Uhr!



**SCHUL-  
NACHRICHTEN**



**Die Sommertalschule Meersburg  
im Schuljahr 2016/17**

Nachdem das Schuljahr 2016/17 begonnen hat, soll hiermit über wichtige organisatorische Grundzüge der Sommertalschule –Gemeinschaftsschule- in diesem Schuljahr informiert werden.

1. Die Schule besuchen z.Zt. 330 Schüler. Davon 182 in der Grundschule und 148 in der Gemeinschaftsschule. Diese werden von 33 LehrerInnen unterrichtet, davon 31 staatliche und 2 kirchliche Lehrkräfte.
2. Die einzelnen Klassen werden von folgenden Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet:

Klasse	KlassenlehrerIn
1a	Herr Leuthold, Frau Hess
1b	Frau Kanon
2a	Frau Fleig
2b	Frau Geßler
3a	Frau Mayer
3b	Frau Röder
3c	Frau Faitsch
4a	Frau Fietzek
4b	Frau Friederich
GMS 5	Frau Mauer, Frau Dautner
GMS 6a	Frau Reck
GMS 6b	Frau Griesmeier, Frau Randecker
GMS 7	Frau Hering, Herr Schmitt
GMS 8a	Frau Hochberger, Herr Jansen
GMS 8b	Frau Weisner
GMS 9a	Frau Traub
GMS 9b	Herr Heller
VKL	Frau Fritz, Frau Gmeinder

In diesem Jahr arbeiten als **FachlehrerInnen** an der Schule

Frau Bäcker  
Frau Brodbek  
Frau Eisenhardt-Siever  
Herr Fitz  
Frau Hinderberger  
Frau Schmid  
Herr Ritter  
Frau Rübsamen

Als **kirchliche Lehrkräfte:**

Herr Pfarrer Schneider (rk.RU)  
Frau Pfarrerin Kunkel (ev. RU)

3. Die Lehrkräfte stehen Ihnen im Rahmen der Sprechstunden zu folgenden Zeiten für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Frau Bäcker	Mittwoch	8.35 h – 9.20 h
Frau Brodbek	Mittwoch	9.35 h – 10.20 h

Frau Dautner	Dienstag	11.20 h – 12.05 h
Frau Eisenhardt-Siever	Mittwoch	10.30 h – 11.00 h
Frau Faitsch	Dienstag	9.35 h – 10.20 h
Frau Fietzek	Montag	11.20 h – 12.00
Herr Fitz, GMSKR	Dienstag	7.50 h – 8.35 h
Frau Fleig	Donnerstag	7.50 h – 8.30 h
Frau Friederich	Montag	9.00 h – 10.00 h
Frau Fritz	Donnerstag	8.35 h – 9.20 h
Frau Geßler	Donnerstag	7.50 h – 8.30 h
Frau Griesmeier	Dienstag	10.20 h – 11.05 h
Herr Heller	Dienstag	13.00 h – 13.45 h
Frau Hering	Mittwoch	9.35 h – 10.20 h
Frau Hess	Dienstag	15.45 h – 16.30 h
Frau Hinderberger	Donnerstag	10.20 h – 11.05 h
Frau Hochberger	Donnerstag	8.00 h – 8.35 h
Herr Jansen	Dienstag	10.00 h – 11.00 h
Frau Kanon	Freitag	12.05 h – 12.50 h
Herr Leuthold	Dienstag	15.45 h – 16.30 h
Frau Maurer	Freitag	11.20 h – 12.05 h
Frau Mayer	Donnerstag	11.20 h – 12.05 h
Frau Randecker	Donnerstag	7.50 h – 8.35 h
Frau Reck	Montag	9.35 h – 10.20 h
Frau Röder	Dienstag	9.35 h – 10.20 h
Frau Rübsamen	Mittwoch	9.35 h – 10.20 h
Frau Schmid	Dienstag	10.20 h – 11.05 h
Herr Schmitt	Mittwoch	9.35 h – 10.20 h
Frau Traub	Donnerstag	12.05 h – 12.50 h
Frau Weisner	Freitag	8.35 h – 9.20 h

Die kirchlichen Lehrkräfte können Sie wie folgt zur Terminabsprache erreichen:

Herr Pfarrer Schneider		Tel. 6059
Frau Pfarrerin Kunkel		Tel. 6057
Rektorat	Herr Ritter	Nach telefonischer Terminvereinbarung
Sekretariat	Frau Daschner	Täglich von 7.30 h – 11.00 h (Tel. 440-1610)
Schulsozialarbeit	Frau Lebek	Tel. 440-1630 (Anrufbeantworter)

**Es wird grundsätzlich darum gebeten, Besuche der Sprechstunden dem Sekretariat unter Tel. 440-1610 vorab mitzuteilen um sicherzustellen, dass die betreffende Lehrkraft erreichbar ist und keinen anderen dienstlichen Verpflichtungen nachkommen muss.**



**www.primo-stockach.de**

DER RICHTIGE CODE ZUM DIREKTWERBERFOLG FÜR HANDEL, HANDWERK UND GEWERBE.

**Verlag und Anzeigen:**

Meßkircher Straße 45,  
78333 Stockach,  
Tel. 077 71 / 93 17 - 11,  
anzeigen@primo-stockach.de



**VERMISCHTES**

**Stiftung Liebenau**



Stiftung Liebenau

**Neuer Termin für Kindertrauergruppe**

**FRIEDRICHSHAFEN - Kinder trauern anders. Auf den Verlust eines nahestehenden Menschen reagieren sie auf besondere Weise. Nicht immer finden sie in ihrem Umfeld Verständnis und Unterstützung in ihrer Trauer. Ein spezielles Angebot zur Trauerbegleitung finden Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in der Kindertrauergruppe „Ich schenk dir einen Sonnenstrahl“. Entwickelt wurde sie von der Sonja Reischmann Stiftung und dem Ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE, einer Kooperation der Stiftung Liebenau und der Malteser. Im Herbst beginnt eine neue Gruppe.**

Die Kindertrauergruppe, geleitet von zwei ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die speziell zu diesem Thema geschult sind, trifft sich einmal monatlich in einer festen Gruppe. Die trauernden Kinder finden so einen geschützten Ort für die Auseinandersetzung mit dem schweren Verlust. „Wir sind Ansprechpartner außerhalb der Familie“, erklärt Ingrid Rauch, Leiterin der Trauergruppe. „Es finden sich Kinder, die in der gleichen Situation stecken. Das ist ein großer Schatz.“

In den kreativen und kunsttherapeutischen Angeboten beschäftigen sie sich neun Monate lang mit Themen rund um den Tod und die Trauer. „Wir ermutigen die Kinder, ihre eigenen Stärken zu finden und einen eigenen Umgang mit dem Verlust“, so Ingrid Rauch. „Die Trauer bleibt, sie wird leichter, aber sie gehört in Zukunft dazu.“ In der Trauergruppe sollen die Kinder deshalb das Rüstzeug bekommen, mit ihrer Trauer umzugehen. Während die Kinder in der Gruppe sind, gibt es für Eltern die Möglichkeit zum Austausch in einem Gesprächskreis. Moderiert wird er von Ehrenamtlichen des Ambulanten Kinderhospizdienstes.

Ein erster Informationsabend für Eltern und Interessierte findet am Dienstag, 27. Oktober 2016 um 19:30 Uhr in der Margaretenstraße 41 in Friedrichshafen statt. Weitere Informationen unter [www.kinderhospizdienst-bodensee.de](http://www.kinderhospizdienst-bodensee.de).

**St. Gallus-Hilfe für behinderte Menschen gGmbH**



Stiftung Liebenau

**Gastfamilien gesucht!**

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Bodenseekreis** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für:

- behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Senioren, die nicht mehr alleine leben können.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!  
St. Gallus-Hilfe gGmbH  
**Betreutes Wohnen in Familien (BWF)**  
Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg  
**Tel.: 0751 977123-0**  
[www.st.gallus-hilfe.de](http://www.st.gallus-hilfe.de)

**Wirtschaftsförderung Bodenseekreis**



**Wirtschaftsförderung Bodenseekreis:**

**Vorankündigung: 6. Business Night Bodensee 2016 Zukunftsdisziplin: Veränderungskompetenz**

**Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) präsentiert die 6. Bodensee Business Night - eine Abendveranstaltung der besonderen Art. Dieses Jahr mit dem Topreferenten Dieter Lange zum Thema „Märkte im Wandel! - Unternehmen im Wandel??? Zukunftsdisziplin: Veränderungskompetenz“.**

Bereits zum 6. Mal lädt die WFB, in Kooperation mit den Premiumpartnern Sparkasse Bodensee, Volksbank Überlingen, Volksbank Friedrichshafen und der Akademie für Führungskräfte, Unternehmer/innen und Wirtschaftsinteressierte zur Business Night Bodensee ein.

Die Business Night Bodensee findet am Donnerstag, den 10. November 2016 im Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen statt und bietet dem Publikum fachliche Impulse und die Gelegenheit, sich auszutauschen und zu vernetzen. Highlight des diesjährigen Premiumevents ist der Vortrag von Dieter Lange, Buch-Autor und Top-Führungskräfte-Trainer, zum Thema „Märkte im Wandel! - Unternehmen im Wandel??? Zukunftsdisziplin: Veränderungskompetenz“.

Mit brillanter Rhetorik, bewegenden Sprachbildern und Metaphern beschreibt Lange wie die neue Führungsqualität – Veränderungskompetenz - erlernbar ist, wie erfolgshemmende Barrieren abgebaut und wie neue Leistungs- und Energiepotentiale erkannt und erschlossen werden. Bei Häppchen und Getränken kann sich das Publikum im Anschluss über das Gehörte austauschen und weiter diskutieren.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und Eintrittskarten erhalten Sie auf

[www.wf-bodenseekreis.de](http://www.wf-bodenseekreis.de) oder direkt bei der WFB telefonisch unter 07541/385880 oder per Mail an [info@wf-bodenseekreis.de](mailto:info@wf-bodenseekreis.de).

**Weitere Informationen:**

6. Business Night Bodensee  
**Märkte im Wandel! - Unternehmen im Wandel? - Menschen im Wandel??? Zukunftsdisziplin: Veränderungskompetenz**

**Referent:** Dieter Lange  
**Datum:** 10. November 2016  
**Uhrzeit:** 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)  
**Veranstaltungsort:** Graf-Zeppelin-Haus, Olgastr. 20, 88045 Friedrichshafen  
**Eintritt: 69,00 €(Karte)** (Preise inkl. 19 % MwSt., Gebühren sowie Häppchen & Getränken) Angebot: "3+1 Paket" Bei Kauf von 3 Eintrittskarten erhalten Sie eine Karte GRATIS dazu. (Nur ein Paket pro Unternehmen / Privatperson möglich.)  
**Vorverkauf & Infos:**  
Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH  
Leutholdstr. 30  
88045 Friedrichshafen  
Telefon: 0 75 41 / 3 85 88-0  
E-Mail: [info@wf-bodenseekreis.de](mailto:info@wf-bodenseekreis.de)

**Möchten Sie Kontakt zum Referent oder einem anderen Ansprechpartner für einen ausführlichen Bericht in Ihrem Medium? Gerne stellen wir Ihnen den Kontakt her. Über eine Veröffentlichung freuen wir uns und stehen bei Rückfragen gerne zur Verfügung.**

**Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH**

Sibylle Koch  
Mitarbeiterin Projekte und Veranstaltungen  
Heiligenbreite 34  
88662 Überlingen  
T: +49 (0)7551 9471937  
F: +49 (0)7551 9471939  
E-Mail: [koch@wf-bodenseekreis.de](mailto:koch@wf-bodenseekreis.de)  
[www.wf-bodenseekreis.de](http://www.wf-bodenseekreis.de)

**Ende des redaktionellen Teils**

**Große Matratzen-Aktionstage**

Schlafen wie ein Baby mit Matratzen von Haller



**Haller**  
RAUM  
GESTALTUNG

vom 03. bis 20. Nov. 2016

Markus Haller Raumgestaltung • 88263 Horgenzell • Sattelbach 9 • Tel.: 07504 / 97 000

**Gasthaus zum letzten Heller Meersburg**

**Wir suchen**  
**eine freundliche, zuverlässige Aushilfe m/w**  
für 1-2 Abende/Woche für Service und Buffet.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter Tel.07532/5057  
oder Ihre Mail unter weingut.krause@t-online.de  
Familie Krause

**EIN NEUES ZUHAUSE....**  
Hell + ruhig darf es sein. Whg. groß, Gärtlein klein.  
Frdl. + gesund der Bau.  
Bis Tsd. warm, dem Glück ich trau!  
Beamtin ohne Tiere, NR  
07773 938 6066, thea-miller@web.de

**kaufmännische Mitarbeiter/-in gesucht**  
sehr selbständig arbeitend: für Rechnungen schreiben,  
Rechnungen kontrollieren, Personal (Lohnvorbereitung),  
Zahlungsverkehr online, DATEV-Buchhaltung, Korrespondenz,  
Wochenarbeitszeit: 3 Vormittage, Raum Stockach  
Interesse? - Tel: 0171-2031150

**Gerspacher-Berger** Mitglied im **ivd**

**IMMOBILIEN** Seit über 20 Jahren!

**GUTSCHEIN**  
für eine Marktwert-Ermittlung Ihrer Immobilie!

**Wir suchen: Grundstücke, Häuser und Eigentumswohnungen** für finanzstarke Kunden.  
Wir unterstützen Sie bei der **optimalen Vermarktung!**



Alle Immobilienangebote unter [www.berger-immo.de](http://www.berger-immo.de) Telefon: (07556) 201 Franziska Gerspacher-Berger

**Landwirtschaftliche Flächen zur Pacht gesucht**  
Bauernhof Möking • Tel. 0170 894 88 20

**Frau sucht 2-3-Zimmer-Wohnung**  
EG, ab Februar 2017, Warmmiete bis 690 Euro  
Mail an: urlaub9926@gmail.com

**NEU! Jetzt Baubeginn erfolgt; WOHPARK AM FÜRSTENHÄUSLE in der Meersburger Oberstadt; Mesmerstrasse 16.**

Zwei kleine Mehrfamilienhäuser mit nur 5 bzw. 6 Wohnungen, bequemer Fahrstuhl und großzügige Tiefgarage.

4 Zimmer mit zwei Balkonen	Wohnung Nr. A 2	95,06 m <sup>2</sup>	419.000 € zzgl. TG
4 Zimmer mit 15 m <sup>2</sup> Balkon	Wohnung Nr. A 3	98,89 m <sup>2</sup>	439.000 € zzgl. TG
3 oder 4 Zimmer-Terrasse/Garten	Wohnung Nr. B 1	89,91 m <sup>2</sup>	379.000 € zzgl. TG
3 oder 4 Zimmer-Terrasse/Garten	Wohnung Nr. B 2	92,41 m <sup>2</sup>	389.000 € zzgl. TG

Fordern Sie ausführliche Unterlagen per Email an: kristen-immobilien@email.de, oder besuchen Sie unseren Schaukasten an unserem Meersburger Büro!

**Kristen & Geiger Wohnbau GmbH & Co. KG**  
88709 Meersburg, Stettener Straße 1  
Büro FN 07541-3579580 oder MB 07532-7446

**Bis 31.10.2016 Frühbucher-Rabatt sichern!**

**Der neue WEIHNACHTSKATALOG ist da....**

Mit 10% Frühbucher-Rabatt zzgl. Mengenrabatt\* können Sie bis zu 20% sparen!

**Musterkatalog**  
Mit dem Musterkatalog können Sie den Inhalt des neuen Weihnachtskatalogs schon jetzt kennenlernen.

**Bei Onlinebuchung 5% sparen!**

**Gerne beraten wir Sie persönlich!**  
Telefon: 07771/9317-11 | E-Mail: anzeigannahme@primo-stockach.de  
Buchen Sie Ihren Weihnachtsgruß Online unter [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

\*Wer viel bucht, spart zusätzlich 5% bis 10%  
3 Ausgaben: 5% Rabatt | 5 Ausgaben: 10% Rabatt



**Appartement zu vermieten**  
Großzügiges 1-Zimmer-Appartement in Meersburg, Unterstadt ab 1.11.16 zu vermieten.  
Nähere Infos Tel. 07532/9784

# Gasthaus "Grüner Berg"

Baitenhausen • Telefon 07532 99 61

## Schlachtplatte und Rehessen

Samstag, 22.10.2016 ab 17.00 Uhr  
sowie

Sonntag, 23.10.2016 ab 17.00 Uhr  
**Sonntagmittag** haben wir nur noch wenige  
freie Plätze.

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.  
Familie Wengle-Reußner mit Team

Ab 24. Oktober 2016 haben wir über die Winter-  
monate nur an Sonn- und Feiertagen geöffnet.

## Antik - Edelmetall Ankauf

seit über 20 Jahren

wir kaufen zu Bestpreisen an:

Gold:Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren

Silber:Schmuck, Münzen, Besteck

Militaria, Orden, Uniformen

Antiquitäten aller Art, Bernsteinschmuck

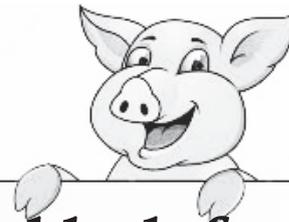
**Überlingen, Mühlenstr. 3, Tel.07551-6006318**

Mo-Fr 10<sup>00</sup>-12<sup>30</sup> und 14<sup>30</sup>-17<sup>30</sup>



## Bension Deifel

Ortsstr. 19 • 88718 Daisendorf • Tel. 07532 - 5779



**Schlachtfest** am  
So. 23.10., Mo. 24.10. u. Di., 25.10.2016  
gibt es bei uns  
**Schlachtplatte** aus eigener Schlachtung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Familie Fridel, Evi und Christian Deifel

ZUMBA Discofox Boogie Tango  
Salsa Standard/Latein  
West Coast Swing  
Break Dance GoGo  
Line Dance Pole  
Hip Hop Ballett  
Kindertanz  
Senior

neben ZF ARENA  
Tanzschule No.10

www.No10.de

075 41-2 43 42



## Treppenlift

Service + Verkauf  
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz

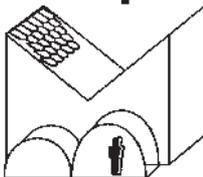


## MB BEDACHUNGEN

Dächer - Fassaden - Abdichtungen  
Solartechnik

www.MB-Bedachungen.de  
Telefon 07532-9323 • Telefax 07532-1456

Dachdeckermeister  
M. Bannert - Auf dem Hirtle 1 - 88709 Meersburg



"DER LÖWE ZU MEERSBURG"



IM HERZEN DER ALTSTADT

MEERSBURG  
MARKTPLATZ 2  
Telefon 0 75 32/4 30 40  
info@hotel-hoewen-meersburg.de

Unsere Öffnungszeiten:  
11:30 - 14:30 Uhr  
17:30 - 21:30 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen  
sich Familie Fischer  
und das Löwenteam

In gemütlicher Atmosphäre genießen:  
Regionale-, vegetarische Küche und  
Fisch vom See

## Böhmische Spezialitäten „Dukatentasche“

Kalbsrückensteak gefüllt mit Rehparfait

\*\*\*

Böhmischer Sauerbraten  
in feiner Gemüse-Sauerrahmsauce

\*\*\*

VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben.  
WER WEISS ob Sie wiederkommen!  
Oscar Wilde

## Haushaltshilfe gesucht

für ältere Dame in Immenstaad.

Tel. 0176/ 64061334

## Reinigungskraft gesucht

in Privathaushalt 14-tägig 3 Stunden  
im Winterhalbjahr.

Tel. 07532-5178



**LBS**

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Thomas Maurer  
Marktstr.13, 88677 Markdorf  
Tel. 07544 94975110, Thomas.Maurer@LBS-BW.de

**Autolackiererei**  
**Michael Schwarz**

- Lackierungen aller Art • Smart/Spot-Repair
- Unfallinstandsetzung • Beschriftung
- Leihwagen

Torenstraße 3 · 88790 Meersburg · Telefon 0 75 32/94 37 · www.autolackiererei-schwarz.de Fax 49 59 32

**Heizungsbau**  
Öl + Gasfeuerung • Kundendienst • Solartechnik  
Pellet + Stückholzheizungsanlagen • Wärmepumpen

**Markhart & Sulger**

Grasbeuerer Straße 8  
88690 Uhdlingen/Mühlhofen  
☎ 07556-929189-0 • Fax 07556-929189-5  
www.MarkhartSulger.de • Firma@MarkhartSulger.de

**wielath**  
TORE - TÜREN - FENSTER GMBH

Brandschutztüren  
Garagentore  
Industrietore  
Haustüren

Maybachstraße 5 · 88094 Oberteuringen-Neuhaus  
Telefon 0 75 46/9 27-0 · Telefax 0 75 46/9 27-14  
E-Mail: info@wielath.com · www.wielath.com

**DANCERS INSIDE**  
TANZSCHULE PÄSLER

**Neue Kurse jetzt einstigen!**

- Gesellschaftstanz
- Boogie Woogie
- Discofox
- Zumba Fitness
- Tango Argentino
- Hip Hop ab 4J.
- Salsa, Kizomba
- Ballett ab 4 J.
- Tanzabende
- Modern / Jazz
- Rauschende Bälle
- Schülertanzkurse

Tanztee mit Kaffee und Kuchen  
Infos unter: [www.tanzschule-ueberlingen.de](http://www.tanzschule-ueberlingen.de)  
Tanzschule Päsler, Hofstatt 8, 88662 Überlingen,  
Tel 07551 95 79 672 oder 0172 976 12 34

**Hausärztliche Praxis Detlef W. Ambraß**  
FA für Innere Medizin

88690 Oberuhldingen • Aachstraße 19 • Tel. 0 75 56 / 80 44

**Unsere Praxis ist geschlossen:**  
**vom 31.10.2016 bis 04.11.2016**

Es vertreten mich die Ärzte in Uhdlingen-Mühlhofen und im Salemer Tal.

**Schlüsselnotdienst vor Ort 24 h**  
**Sicherheitsbeschläge**  
für Türen und Fenster nach DIN 18104-1

**Ihr Meisterbetrieb**  
**Schreinermeister Detlef Beier**

Reishaldenweg 30 88690 Uhdlingen-Mühlhofen  
Tel. 07556-93 20 10 Mobil 0173 289 20 55

**Ihre Immobilie in besten Händen!**

**AM**  
IMMOBILIEN  
MARLENE BÜCHER

☎ **07553 91283**  
am-immo-bodensee.de

**MB Winter-Komplettreäder für E-Klasse**  
bis Baureihe W 212. LTM Felge mit 10 Doppelspeichen  
225/55 R16 99 H bis 210 km/h, Radschlossschrauben,  
Continental ContiS830T, mit RDK, neuwertig 6-7 mm,  
MB Werkst. gelagert und gepfl., passende RUDmatic  
Schneeketten (nie benutzt). VB 1020,- nur Abholung.  
Info 0170 2792111

Wir machen vom 1.-5.11. Urlaub

**PLATZ!** FÜR SCHÖNES  
UND NEUES - VIELES MUSS RAUS!  
vom 16.10-26.10.

**50%**

RABATT  
AUF:

PARKEN  
DIREKT  
AM HAUS

**MÖBEL, SPIEGEL,  
VASEN, FIGUREN, SPHÄREN-  
SCHALEN, GESCHENKARTIKEL,  
KERZENSTÄNDER, LAMPEN,  
LATERNEN, TASCHEN, GARTENMÖBEL,  
KISTEN, SCHIRMSTÄNDER, u.v.m.**

Nach unserem Urlaub weihnachtet  
es wieder in der Genussecke  
und vom 10. - 20.12. sind wir mit  
einem Stand auf dem Überlingen  
Weihnachtsmarkt.



Christiane Allweier | Überlingen-Nussdorf Zum Salm 10  
Telefon 0 75 51 831 33 22 | [www.genussecke-bodensee.de](http://www.genussecke-bodensee.de)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr | Sa 9.00 - 14.00 Uhr

**Dachtec**



Meisterbetrieb  
Dächer, Abdichtungen, Fassaden

Frank Uibel  
Ortsstraße 13  
88718 Daisendorf

Tel. 07532/80 85 93  
Fax 07532/80 85 94  
Mobil 0170/2361288

Praxis: Praxis für Podologie

**Bernhardt - Medizinische Behandlung / Fußpflege**

Weitfeldstraße 44 • 88690 Uhdingen- Mühlhofen

Tel.: 07556 - 959 07 66

**Angebot:** - Podologische Komplex - Behandlungen

-Kassenzulassung

-Diabetesversorgung - gern auf Rezept

-Nagelkorrektur/Prothetik

-Eingewachsene Nägel - und vieles mehr

Termine nach Vereinbarung.

Wenn der Mensch  
den Menschen braucht...



Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen • Telefon 07541 / 3850-0

Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf • Telefon 07544 / 91 22 44

[info@bestattungsdienst-wurm.de](mailto:info@bestattungsdienst-wurm.de) • [www.bestattungsdienst-wurm.de](http://www.bestattungsdienst-wurm.de)

Restaurant

**Keltenschenke**

Hagnau, Dr. Fritz-Zimmermann-Straße 3

jetzt im Herbst:

genießen Sie unsere *Schlachtplatte*

ab 15. November unser *Hirschgulasch*

Planen Sie Ihre Weihnachtsfeier mit lokalen Spezialitäten bei uns.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Dudic & Team

**SPIGA  
MODE**

Luxus • Lässigkeit  
Individualität.

Überlingen-Hafenstr. 10

CASHMERE  
DAS  
BESONDERE

ANSEHEN  
ANFÜHLEN  
WOHLFÜHLEN!

für unsere  
neueröffnung im november  
in überlingen

suchen wir eine/n  
Podologin  
in Voll- oder Teilzeit



bewerbung per post oder email an:

thekla büttner

podologie am bodensee

rosenhag 6

88662 überlingen

[info@podologie-am-bodensee.de](mailto:info@podologie-am-bodensee.de)

Wir liefern auch Strom und Gas.



Wechseln Sie jetzt. Wir sind vor Ort und bieten günstige Tarife und faire Konditionen. Rufen Sie uns an:

Stockach, Tel. 07771-930310  
Friedrichshafen, Tel. 07541-4911  
www.welsch-gmbh.de



Eine von uns:  
Michaela Stigg.

Heizöl · Pellets · Heizungsbau · Tankschutz · Strom · Gas

## Verstärkung gesucht!

Wir sind ein überregionales, inhabergeführtes Steuerbüro mit Standorten in Überlingen und Markdorf.

Wir lieben die Arbeit im Team und haben Freude an der persönlichen und umfassenden Beratung unserer Mandanten.

Dabei haben wir uns besonders auf die Belange von kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Freiberuflern spezialisiert.

Wir legen Wert auf ständige persönliche Weiterentwicklung und arbeiten mit den modernsten Programmen der DATEV.

Auf Grund unseres stetigen Wachstums suchen wir engagierte Kollegen und Kolleginnen für beide Standorte. Am Standort Markdorf suchen wir zudem eine(n) Teamleiter(in).

Sie sollten bereits einige Jahre Berufserfahrung haben und mindestens eine Ausbildung als Steuerfachangestellte(r) abgeschlossen haben, gerne mit Weiterbildung zum/zur Steuerfachwirt/in.

Sie glauben Sie passen zu uns? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet, ein sehr gutes Arbeitsklima sowie eine leistungsgerechte Vergütung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte (bevorzugt per E-Mail) an:

BENTIVEGNA STEUERRECHT  
Frau Marlon Lorenzer  
Riedheimer Str. 3  
88677 Markdorf  
Tel.: 07544/9512-0  
E-Mail: m.lorenzer@lorbes.de



BENTIVEGNA  
STEUERRECHT

MARKDORF · ÜBERLINGEN

# Zierat

## Saisonende

### Mode

### bis

### 50 %

### reduziert

Zierat

Steigstraße 19, 88709 Meersburg  
Tel. 07532-414512

## Original Pfullendorfer Garagentor (Kipptor) zu verkaufen

Neuwertig, Öffnungsbreite 2.470 mm/Höhe 2.100 mm.  
Neupreis 1.648 Euros, günstig abzugeben.

Besichtigung nach Terminabsprache. Tel. 07532 - 43050

www.triamon.ch

Martin Burri  
*Mein Haar -  
mein echtes Ich*  
Haare lesen und  
verstehen

# Vortrag mit Martin Burri

## Samstag, den 22.10.2016



Beginn 19.30 Uhr  
Kosten auf Spendenbasis

### lipphaus neumeier naturfriseure

Dr.-Zimmermann-Straße 1 · 88709 Meersburg  
+49 (0) 7532 80 87 882

[www.lipphaus-neumeier-naturfriseure.de](http://www.lipphaus-neumeier-naturfriseure.de)

Der Verein Camphill Schulgemeinschaften betreibt ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat. Für die Camphill Schulgemeinschaft Brachenreuthe suchen wir ab sofort eine



## Reinigungskraft (m/w)

Im Rahmen einer Gleitzone-Anstellung werden Sie für die Reinigung und Wäschepflege in der Schule und in den Hausgemeinschaften zuständig sein. Die Arbeitszeit liegt flexibel zwischen 7.00 und 14.00 Uhr an fünf Tagen pro Woche. Der Arbeitsumfang beträgt bis zu 15 Stunden pro Woche.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Camphill Schulgemeinschaften e. V. · Brachenreuthe  
Brachenreuthe 4 · 88662 Überlingen · 07551 8007-29  
[personalbuero@brachenreuthe.de](mailto:personalbuero@brachenreuthe.de) · [www.brachenreuthe.de](http://www.brachenreuthe.de)

mexikanischer Badeort	ein Warngerät	griech. Vorsilbe: bei, daneben	<b>DIE PRIMODRUCKEREI</b>				arabischer Fürstentitel	zuckern	auffällig, werbewirksam	Lobreden		
ärmel loser Umhang			 <p>Ihr Spezialist für Ihre Drucksachen</p> <p><a href="http://www.primodruck24.de">www.primodruck24.de</a></p> <p>Telefonische Beratung: 07771/93 17 - 932</p> <p><b>primodruck 24</b> by Primo Verlag Stockach</p>				Arzneiröhrchen	eine Geliebte des Zeus	Initialen Lincolns			
Ex-Profi-Boxer (Muhammad)							Wagnis					
ohne Zusatz							Kfz-Z. Osnabrück			Staat in Westafrika		
Stadt an Blau und Donau						ein Balte						
Abk.: Oberinspektor		englisch: oder				U-Bahn in London (Kw.)	Rufname Brechts		Düsenflugzeuge			
große Trockenheit	Wortteil: einheitlich		Männername					demoskopisch. Institut (Abk.)				
						französisch: Sommer	Spielleitung Initialen d. Monroe					
seem. Flaschenzug		französischer unbest. Artikel			Energiequelle							
			Postversandstück			furchtsam, resigniert						



**PRIMODRUCK24** - Ihre Druckerei für individuelle Drucksachen  
 Im Eschle 7 • 78333 Stockach  
 Telefon 07771/9317-932 • Telefax 07771/9317-935  
 E-Mail: pd24@primo-stockach.de • [www.primodruck24.de](http://www.primodruck24.de)

# Drucksachen für jedermann!

Bei uns sind nicht nur Ihre Anzeigen in den besten Händen. Auch alles, was Sie drucken möchten, erhalten Sie in Top-Qualität. Auf Wunsch betreuen wir Ihre Drucksache von der Konzeption bis zur Weiterverarbeitung. Klein- und Großauflagen sind kein Problem.

Der Digitaldruck bleibt bei 4-farbigen Kleinauflagen unschlagbar im Preis-Leistungsverhältnis! Und wenn's ein bisschen mehr sein darf, stehen unsere Offsetdruckmaschinen bereit.

ab Auflage  
1 bis ...?

- Visitenkarten
- Hochzeitskarten
- Broschüren
- Chroniken
- Briefbogen
- Hochzeitszeitungen
- Prospekte
- Vereinsblätter
- Rechnungsformulare
- Geburtsanzeigen
- Mailings
- Schülerzeitungen
- Lieferscheine
- Trauerkarten
- Kataloge
- Durchschreibesätze
- Danksagungen
- Plakate
- Kurzmitteilungen
- Bewerbungen
- Mitteilungs- u. Infoblätter
- Faxvorlagen
- Foto-Bücher
- Zeitschriften
- Formulare
- Blöcke
- Festschriften
- Einladungen
- Kalender
- Bücher



## Verkauf von Allerheiligengestecken und Herbstblühern

zur Verschönerung von Heim und Garten ab  
dem 13.10.2016 immer donnerstags  
15.00 - 19.00 Uhr und samstags 10.00 - 14.00 Uhr

Tel. 07532 6086 • Fax: 07532 6269 • Baitenhauser Str. 2a • 88709 Meersburg



**CORNELIA  
SCHUMACHER**

LEBENSBERATERIN  
MASTER COACH  
BURNOUT EXPERTIN

## Lebensfreude finden

Neue Wege gehen – Veränderungen – Krisen bewältigen

Cornelia Schumacher | 88690 Uhdlingen-Mühlhofen  
Mobil 0175 5425632 | www.schumacher-cornelia.de | mail@schumacher-cornelia.de

## KunsTRaum Hagnau Saisonkehrhaus

### "Zum Schnäpple a Schnäpsle"

topaktuelle Mode, ausgefallener Modeschmuck,  
chice Taschen,  
tolle Schals in vielen Varianten und vieles mehr !

Sehr, sehr stark reduziert.

Ein unverbindlicher Besuch lohnt sich !

geöffnet:

Fr, Sa, So, Feiertag: 11 bis 18 Uhr,

Mo bis Do: 14 bis 18 Uhr,

letzter Verkaufstag: Di., 1.11.2016

KunsTRaum Hagnau, Seestr. 32, 88709 Hagnau

\*\*\*\*  
SEE  
HOTEL

Noch bis 31. Oktober 2016

### „Wild-Menü“

*Wildschwein-Terrine an Dörrobst-Chutney  
Feldsalat mit Walnuss-Dressing*

\*\*\*

*Wildkraftbrühe mit Rehmaultäschle  
und altem Sherry*

\*\*\*

*Hirschrückensteak in Preiselbeer-Sauce  
Apfel-Rotkraut und Haselnuss-Schupfnudeln*

\*\*\*

*Kürbis-Ingwer-Törtchen  
mit Joghurt-Creme und Mandarinspiegel  
mit Valrhona-Schokoladeneis*

\*\*\*

*Reservieren Sie rechtzeitig, wir freuen uns  
darauf Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen..*

## See Hotel Off

Uferpromenade 51 • Meersburg

Tel. 07532 - 4474-0 • info@seehotel-off.de



www.sanitaer-widmann.de

**WIDMANN**  
Sanitaer  
*Der freundliche Service rund ums Bad*

- Sanitärtechnik
- Kundendienst
- Komplett-Bad
- Blechhandwerk
- Balkonsanierung
- Solaranlage

Ravensburger Str. 24  
88677 Markdorf  
Tel.: 07544/3155  
Fax.: 07544/71496  
www.sanitaer-widmann.de  
info@sanitaer-widmann.de

Qualität ist unser Anspruch.



**Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf**  
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

**NANNT Immobilien GbR**  
Seestraße 16, 88709 Hagnau



Beratung - Verkauf - Vermietung

**Wir suchen** für unsere vorgemerkten  
Kunden Eigentumswohnungen,  
Häuser, Mietwohnungen sowie unbe-  
baute oder bebaute Wohngrundstücke.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unserem  
Kundenstamm. **PROVISIONSFREI** für den Verkäufer.

Telefon: 07532 3325033  
www.nannt-immobilien.de

Mobil: 0162 6923609  
nannt-immobilien@t-online.de

Heimatbezogen und qualitätsbewusst  
aus eigener Herstellung

## Metzgerei Huber, Altheim

Filiale Meersburg • Dr. Zimmermann Str. 18 (im Norma)  
Tel. 07532 445866

**Paprikalyoner** 100 g **0,89 €**  
**Schweineschnitzel** 100 g **0,89 €**

### Achtung neue Telefonnummer:

#### Klavierunterricht für Menschen jeden Alters

insbesondere auch für erwachsene Neu- oder Wiedereinsteiger  
erteilt Klavierlehrer mit über 40jähriger Berufserfahrung.  
Individueller, auf den Kunden abgestimmter Unterricht in Klassik  
und Pop. Einzelstundenabrechnung.

Tel. 01573 - 221 7721 bitte sprechen Sie auf den AB.

  
**Georg Hack**  
 Haus der Guten Weine

**65 Jahre  
 Georg Hack**



**ES ERWARTEN SIE  
 TOLLE JUBILÄUMSANGEBOTE!**  
 Von 15. - 31. Oktober 2016

Schützenstraße 1, D-88709 Meersburg, Telefon 07532-49 450,  
 Fax 07532-49 4520, [www.georg-hack.com](http://www.georg-hack.com)

**ELEKTROTECHNIK**  **WIRTH GMBH**



**LED-  
 Lichterketten  
 für Innen und  
 Außen.  
 Alle Größen.  
 Bis zum  
 25. November  
 2016  
 erhalten Sie  
 5 % Rabatt.**

**E T  
 W**

Am Riedweg 1/1  
 88682 Salem-Neufrach  
 Tel.: 07553/9 24 00  
 Fax: 07553/92 40 99  
 E-mail: [info@wirth-et.de](mailto:info@wirth-et.de)  
 Internet: [www.wirth-et.de](http://www.wirth-et.de)

**Unser Service für Ihren OPEL:**

**„Kompetent, gründlich und fair“**

✓ **Kostenloser Hol- u. Bring-Service**

**OPEL Kammer**  
**Salem-Beuren**

*Fit im Service  
 und mehr!*

*Wir lieben Autos.*

*Profi-Diagnose  
 fix wie der Blitz!*



**„Jungwagen“ bis 40 % Preisvorteil**

**REIFEN | RÄDER - FACHMARKT:**

**Alle Marken, alle Größen, TOP-Preise**

Autohaus Rainer Kammer  
 Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren  
 Tel. 07554 / 8914 Fax 8655  
[www.opel-kammer.de](http://www.opel-kammer.de)

**Mehr Fahrzeuge  
 in Mimmhausen  
 in u. an der Tankstelle**

**MATRATZEN - MOBEL-BETTEN - FELLE**  
**STENGELE-OWINGEN**  
 88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0

**MATRATZEN** *Sofort ab Lager*  
 Comfort Kaltschaum 5-7 Zonen  
 Naturkaltschaum aus Rapsöl  
 Kokos-Latex, Futons .....  
 Länge bis 240 / Breite bis 240cm/Sondermaße!

**NATURHOLZMÖBEL**



**LATTENROSTE** *Sofort ab Lager*  
 20 verschiedene Modelle

**ELEKTRO-ROSTE** *Sofort ab Lager*  
 Buche/Eiche/Nussbaum vollmassiv

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen  
 Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

[www.Stengele-Owingen.de](http://www.Stengele-Owingen.de)

DeLonghi - Saeco - Jura - Solis  
**Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren**

Reparatur/Hol-Service/keine Anfahrtskosten  
 Radolfzell, Ben Niesen, Tel. 01 71 - 3 42 82 84



Für Sie. Von hier.  
**Von uns.**

**SCHADOW**  
 AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK  
 Bachstraße 8a, Immenstaad